

MONTHLY *investment* BRIEF

Vorsicht und Geduld gefragt

Eines ist klar: Die Aussichten für die Aktienmärkte haben sich seit Anfang des Jahres deutlich verschlechtert. Nicht nur auf die globalen Wachstumsaussichten wirkt sich eine höher als erwartet ausfallende Inflation negativ aus, sondern ebenso auf Anleihen und möglicherweise auch auf Aktien.

In welcher Wechselbeziehung stehen Inflation, der neutrale Zinssatz der Notenbanken und die Entwicklung 10-jähriger Anleihen?

Werfen wir kurz einen Blick in die Theorie, um auszuloten, wo mittelfristig das Gleichgewichtsniveau von US-Staatsanleihen liegen könnte.

Theoretisch sollte die Rendite einer 10-jährigen Staatsanleihe der Summe aus Wachstumspotenzial und Inflation entsprechen. In den USA liegt das Wachstumspotenzial bei 2%. Bei einer geschätzten langfristigen Inflationsrate von 2,5% müsste demnach die US-Staatsanleiherendite langfristig zwischen 4% und 4,5% rentieren. Aktuell liegt sie aber bei 2,75% - also deutlich von dieser Marke entfernt. Wie erklärt sich diese Diskrepanz?

Sicherlich hatten die Maßnahmen der Notenbanken einen großen, aber keineswegs den alleinigen Anteil an der finanziellen Repression, die wir seit 10 Jahren erleben. In den letzten Jahren waren die Anleger bereit, einen hohen Preis zu zahlen und auf Rendite zu verzichten, um langfristige Anleihen zu halten. Das Ergebnis waren negative Laufzeitprämien. Das Halten von Anleihen bot die Aussicht auf Kapitalgewinne, mit denen sich bei ungünstigen makroökonomischen Bedingungen Verluste von Aktien ausgleichen ließen. Zudem trieben rückläufige Anleiherenditen (insbesondere Realrenditen) die Aktienkurse auf neue Höchststände - ein mittlerweile vertrauter Verdrängungseffekt.

Da sich die Inflation nun jedoch erkennbar zu einem makroökonomischen Risiko entwickelt hat, könnte die Korrelation zwischen Aktien- und Anleiherendite wieder ins Negative drehen.

Eine höhere Inflation könnte die Anleiherenditen selbst dann nach oben treiben, wenn die Aktienkurse sinken. Damit sinkt der Anreiz, langfristige Anleihen zu halten, da sie sich nicht länger als Puffer eignen. In der Folge dürften die Laufzeitprämien steigen.

Die eigentliche Frage lautet daher: Wie könnte das Inflationsumfeld in den nächsten Jahren aussehen?

Rohstoffe sind in eine Haussephase eingetreten. Bei Rohstoffen handelt es sich um reale Ressourcen (Nahrungsmittel, Energie, Metalle), und unzureichendem Zugang zu solchen Ressourcen lässt sich nicht mit quantitativen Lockerungen beikommen. Geld kann man drucken, Öl oder Weizen aber nicht. Die Regierungen versuchen mit mehr oder weniger gezielten Maßnahmen die Preissteigerungen abzufedern (zum Preis einer Verschlechterung der Haushaltslage). Die Notenbanken hingegen verfolgen ein doppeltes Ziel. Sie wollen einerseits die Inflation eindämmen und andererseits Verwerfungen an den Anleihemärkten verhindern. Die gestiegene Unsicherheit über die - zunehmend asynchrone - Geldpolitik sorgt für zusätzliche Volatilität an den Währungsmärkten. Die Notwendigkeit, im Hinblick auf die Energie-, Gesundheits- und Lebensmittelversorgung schneller unabhängiger zu werden, wird die Länder dazu veranlassen, Reserven anzulegen, aber nicht in Form von Währungen, sondern von Rohstoffen. Neben diesen Überlegungen zur Wahrung der Souveränität und der Versorgungssicherheit hat auch das Just-in-time-Modell ausgedient. Es wird wieder mehr Lagerhaltung gefragt sein - damit kommt ein Faktor ins Spiel, der nicht länger konjunkturell, sondern strukturell bedingt die Inflation anheizen wird.

Perspektivisch bleiben wir bei unserer Überzeugung: Die Langfristzinsen sind zu niedrig.

Mittelfristig ist der Trend zwar klar. Kurzfristig sprechen die jüngsten Bewegungen und die Wachstumssorgen dafür, Gewinne teilweise mitzunehmen. Die Fed wird die Zinsen voraussichtlich nicht so stark anheben wie vom Markt erwartet und dürfte flexibel bleiben. Das gilt auch für uns. Das soll nicht falsch verstanden werden. Wir bleiben vorsichtig, aber mit Blick auf die Risikosteuerung kurzfristig etwas weniger als vorher. Zur Erinnerung: Am 31. August 2021 rentierten 10-jährige Anleihen bei 1,17%. Bei 2,75% ist daher eine Pause denkbar.

Ein verändertes Inflationsregime - was bedeutet das für die Aktienmärkte?

Inflation ist an sich nicht schlecht für Unternehmen, solange die Produktivitätsgewinne höher ausfallen als der Anstieg der Lohnstück- und Faktorkosten. Allerdings kommt eine zu hohe und zu plötzliche Inflation oft in Kombination mit einem wirtschaftlichen Abschwung - aktuell unsere größte Sorge, insbesondere mit Blick auf die Auswirkungen auf die Unternehmensgewinne und letztlich auf die Marktentwicklung. Aktien schützen teilweise vor Inflation, bieten aber keine vollständige Absicherung.



Allerdings notieren die Indizes in den USA und Europa aktuell höher als vor dem Einmarsch in die Ukraine. Demnach wäre der Krieg – den Märkten zufolge – eine gute Nachricht (sic).

Wir teilen diese Einschätzung nicht.

Wir richten uns vorerst eher auf eine Baisse ein und nutzen Marktrallys eher zu Verkäufen. Die Anleger erscheinen uns aktuell zu sorglos, nicht so sehr in Bezug auf die Risiken in Verbindung mit der Ukraine, sondern vielmehr in Hinblick auf die globale Konjunktur und das Ausmaß des Inflationsschocks.

Welche Asset Allocation empfiehlt sich in diesem Umfeld?

Insgesamt wählen wir eine vorsichtigere direktionale Positionierung. Gleichzeitig gilt es aber auch, das Portfolio neu auszurichten. Wir bleiben Käufer des Schweizer Franken und des Dollar und nutzen sich durch Marktineffizienzen ergebende Chancen.

1. Das Beta (Marktsensitivität) unterbewerteter Unternehmen hat sich im Vergleich zum Gesamtaktienmarkt erheblich verringert. Diese Titel bieten gegenüber Wachstumswerten ein erhebliches Bewertungspolster. Dementsprechend investieren wir wieder in Substanzwerte.
2. Am anderen Ende des Spektrums offerieren defensive Werte mit soliden Bilanzen ein attraktives Risiko-Rendite-Profil.

3. Aus regionaler Perspektive eröffnen chinesische Titel bei allerdings sehr hoher Volatilität interessante Niveaus zum Einstieg für eine langfristige Allokation. Auf dem chinesischen Festland (A-Shares) bzw. in Hongkong gehandelte Aktien sind wieder in unseren Portfolios vertreten. Im Gegenzug wurden einige europäische Titel verkauft.
4. Auch in Investment-Grade-Unternehmensanleihen investieren wir wieder. Die Credit-Spreads bieten nach unserer Einschätzung im Vergleich zum Jahresbeginn eine adäquatere Kompensation für das Risiko. Begleitet wird dies von einer aktiven Durationssteuerung. Bei Hochzinsanleihen bieten die Spreads noch keine hinreichende Risikoabsicherung.

Die kommende Berichtssaison und die Unternehmensausblicke werden unsere Allokation maßgeblich bestimmen. Bis dahin setzen wir lieber auf eine möglicherweise übervorsichtige Positionierung, statt dem TINA-Mantra („There Is No Alternative“) zu folgen. Schon Circe hat davor gewarnt, sich vom Gesang der Sirenen betören zu lassen.



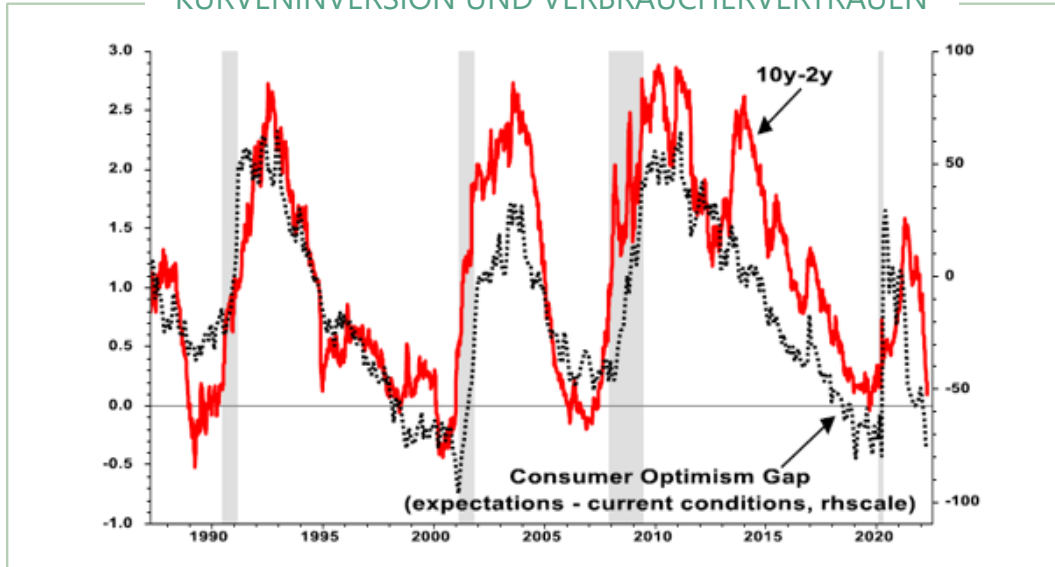
LAURENT DENIZE
Global CIO,
ODDO BHF AM



Inverse Kurvenstruktur in den USA

VORBOTE EINER REZESSION?

KURVENINVERSION UND VERBRAUCHERVERTRAUEN



ZINSERHÖHUNGEN IN DEN USA UND IHRE AUSWIRKUNGEN

U.S. Tightening Window	Change in Risk Free Rate (bps)	NBER First Recession Month	Real GDP Drop	Nominal 10-Year Treasury Return*	Real Estate Price Change
Sep 1965 - Nov 1966	175	-	None	-1.3%	2.4%
Jul 1967 - Aug 1969	540	Jan 1970	-0.6%	0.5%	10.1%
Feb 1972 - Jul 1974	960	Dec 1973	-2.7%	1.3%	12.1%
Jan 1977 - Apr 1980	1300	Feb 1980	-2.2%	5.3%	46.1%
Jul 1980 - Jan 1981	1000	Aug 1981	-2.1%	-14.5%	0.9%
Feb 1983 - Aug 1984	315	-	None	3.7%	6.5%
Mar 1988 - Apr 1989	325	Aug 1990	-1.4%	3.8%	6.5%
Dec 1993 - Apr 1995	310	-	None	-1.2%	2.9%
Jan 1999 - Jul 2000	190	Apr 2001	-0.1%	-1.4%	14.0%
Jun 2004 - Jun 2006	425	Jan 2008	-3.8%	3.4%	22.6%
Oct 2015 - Jan 2019	225	Mar 2020	-10.1%	3.1%	21.1%

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Blinder, Alpine Macro



ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von fünf eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland), ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg) und METROPOLE GESTION (Frankreich). Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortung jedes Vertriebspartners oder Beraters.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zu lesen, um sich ausführlich über sämtliche Risiken und Kosten der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür

wird nicht übernommen. Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist kostenlos in elektronischer Form in englischer Sprache auf der Website verfügbar unter

https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos_reglementaire

Die in diesem Marketing beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zum Vertrieb angemeldet worden sein. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die von ihr getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds in Übereinstimmung mit Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu widerrufen. Die Richtlinien für die Bearbeitung von Beschwerden sind auf unserer Website am.oddo-bhf.com im Abschnitt über regulatorische Informationen zu finden.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.



01 KONJUNKTURAUSBLICK

02 MARKTANALYSE

AKTIEN
RENTEN
ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN

03 AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN

04 UNSERE ANLAGELÖSUNGEN



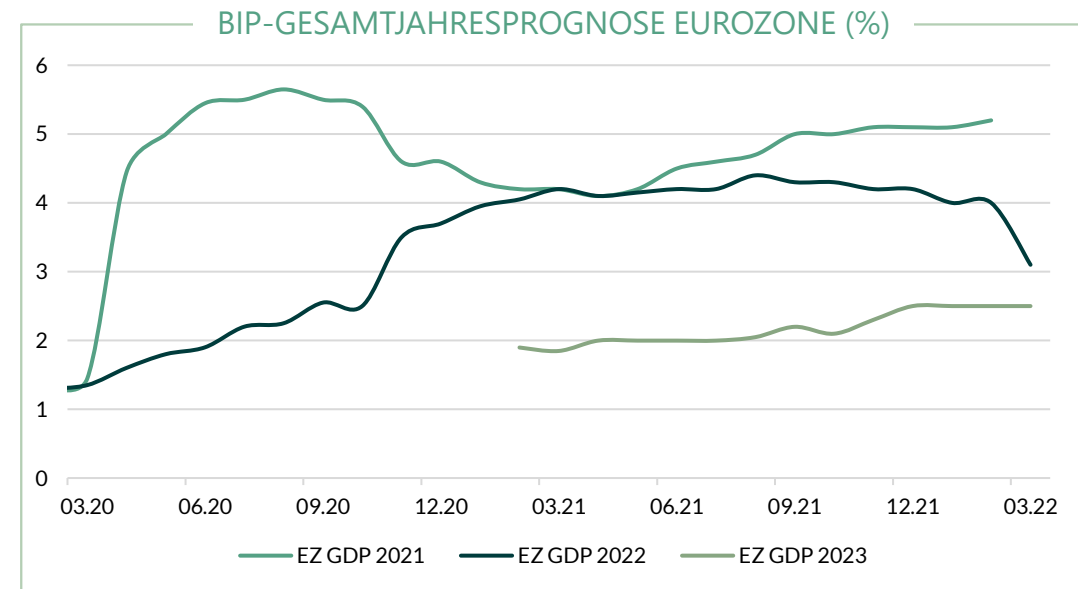
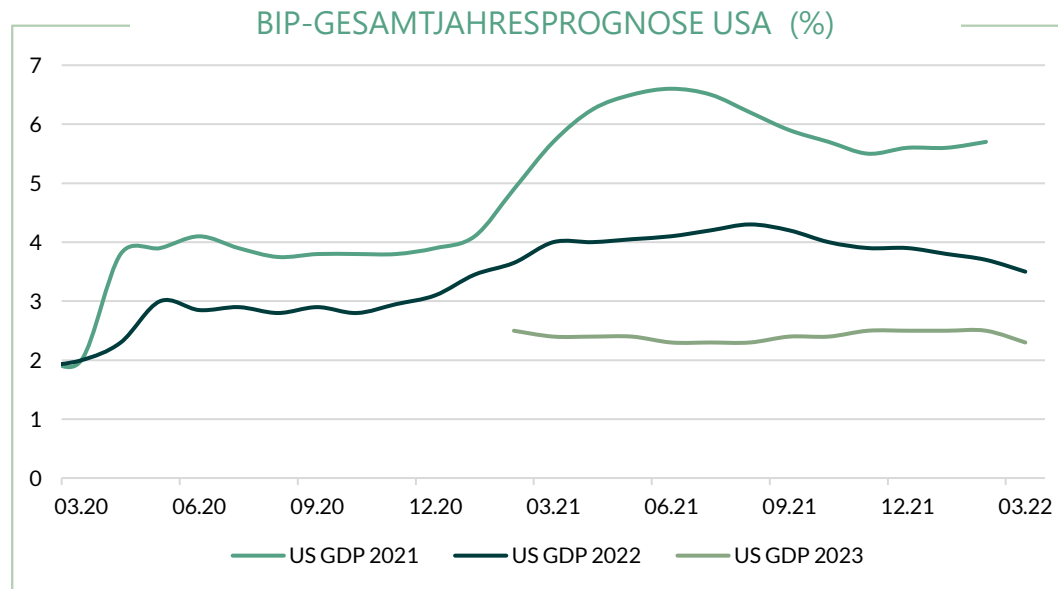


01

KONJUNKTUR-
ausblick

Wachstumsaussichten

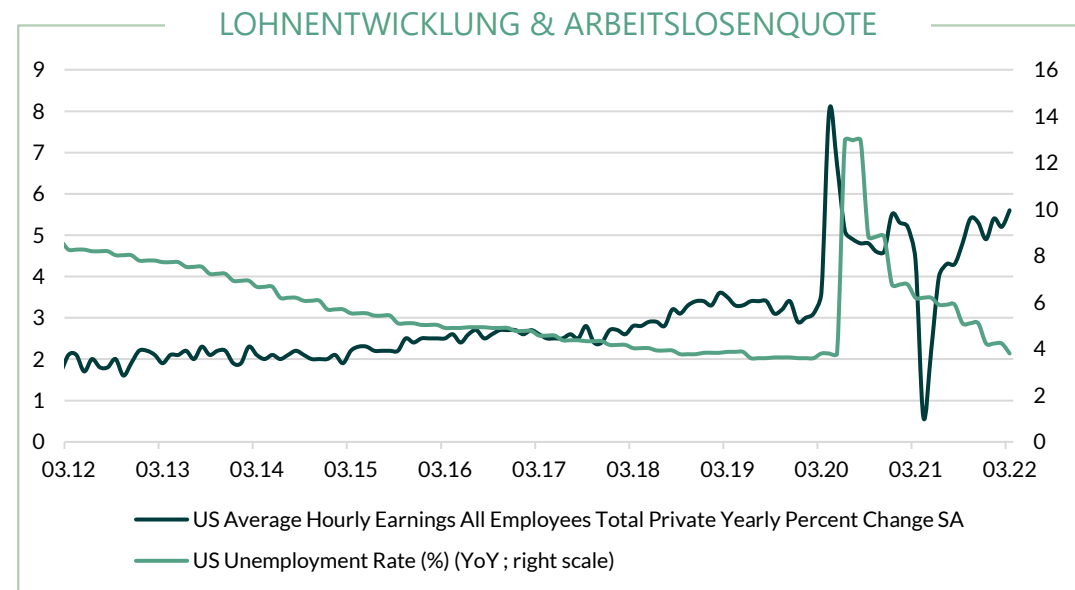
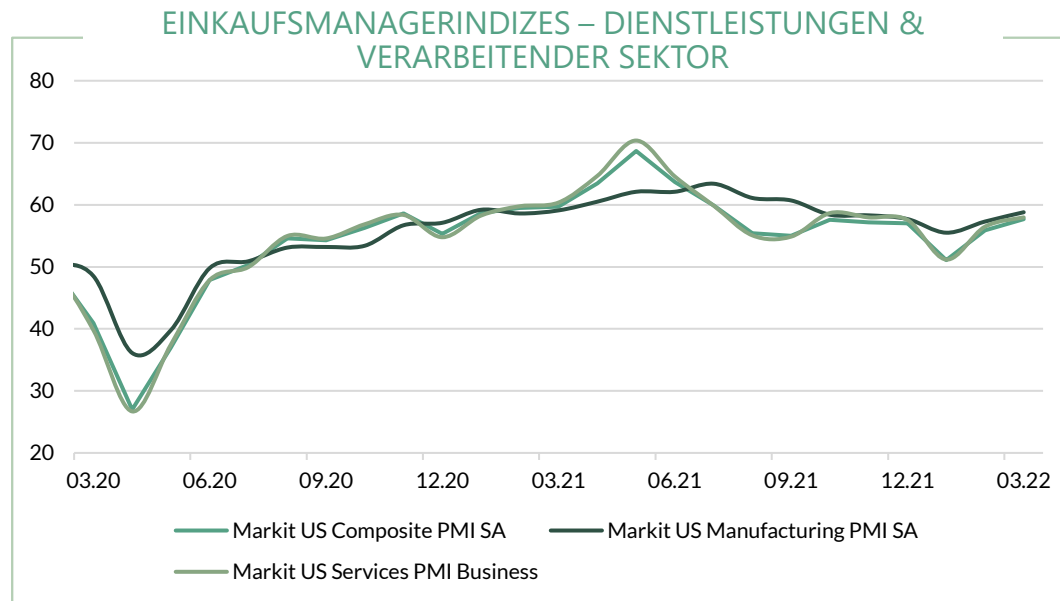
REVISIONEN IN VOLLEM GANG



- In der Eurozone fallen die Revisionen besonders deutlich aus
- So wurden die Konsenserwartungen für das BIP-Wachstum für 2022 um 1,1 Punkte auf 3,1% zurückgeschraubt. In den USA sind sie um 0,5 Punkte gesenkt worden, stehen aber immerhin noch bei 3,4%
- Weitere Abwärtsrevisionen sind denkbar

USA

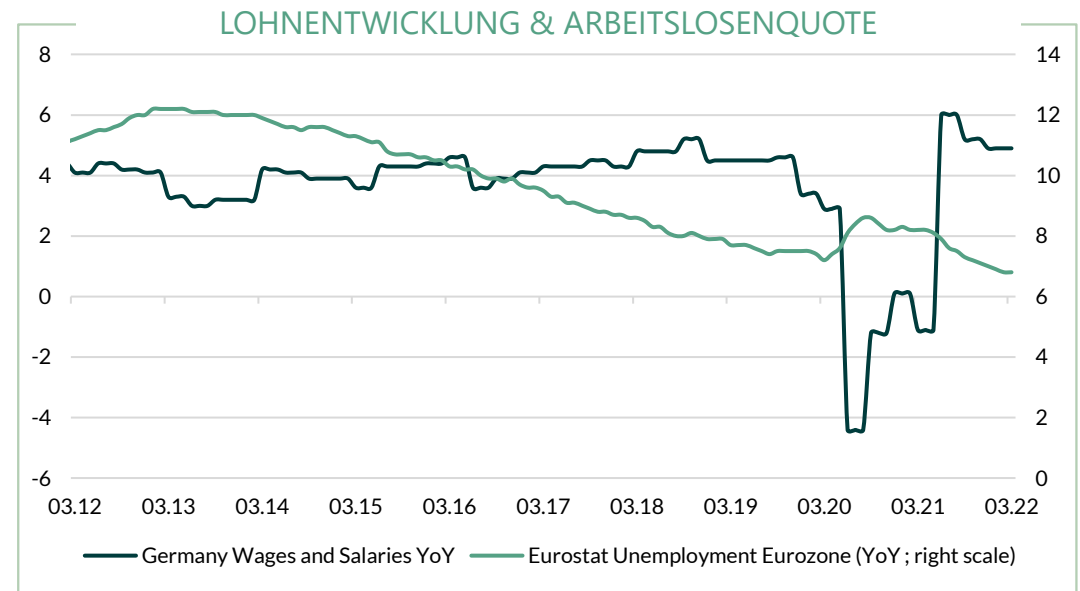
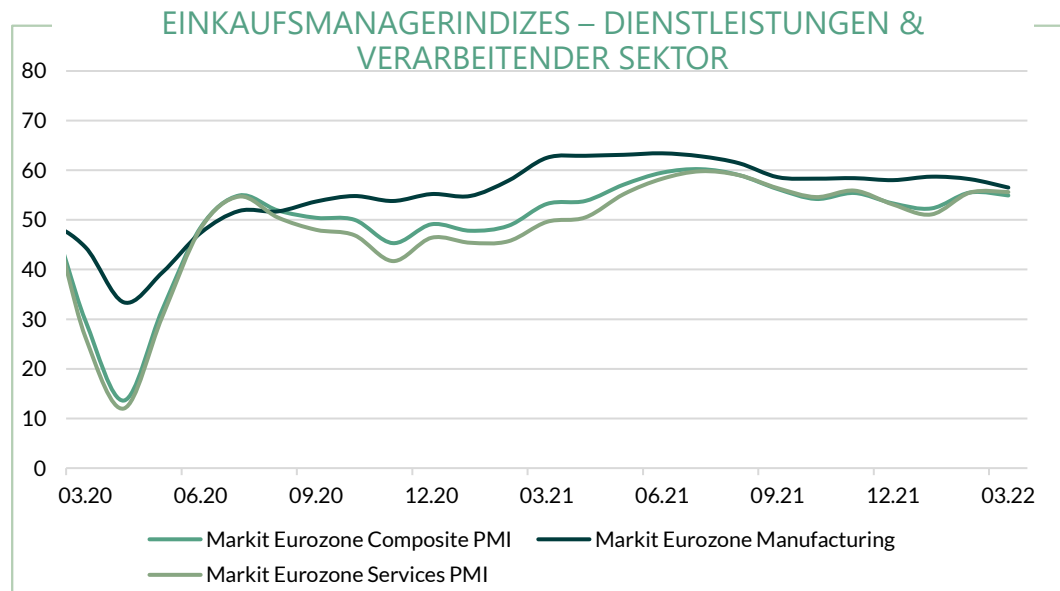
DIE KONJUNKTUR LÄUFT HEISS



- Überhitzter Arbeitsmarkt: Der März brachte erneut überaus solide Arbeitsmarktdaten (ohne Agrarsektor) mit einer fast auf Rekordtief liegenden Arbeitslosenquote von 3,6%
- Überhitzter Immobilienmarkt: Höhere Renditen könnten dem Wohnungsmarkt kurzfristig sogar zusätzlichen Schub geben, wenn Anleger versuchen, Kreditzinsen festzuschreiben
- Überhitzte Inflation: Die Fed muss beherzt handeln, um den Nachfrageüberhang zu dämpfen

Europa

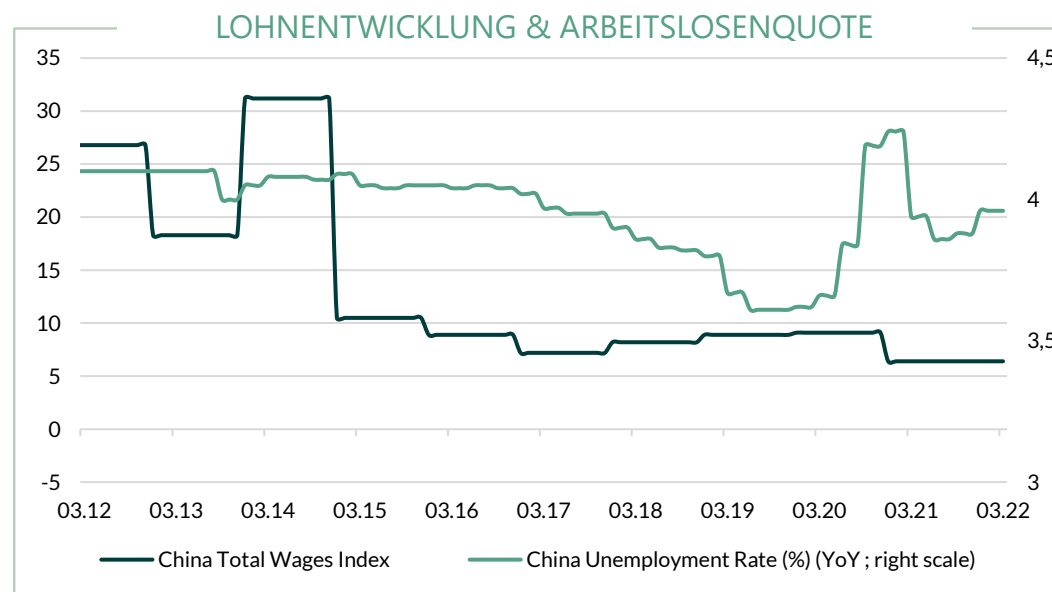
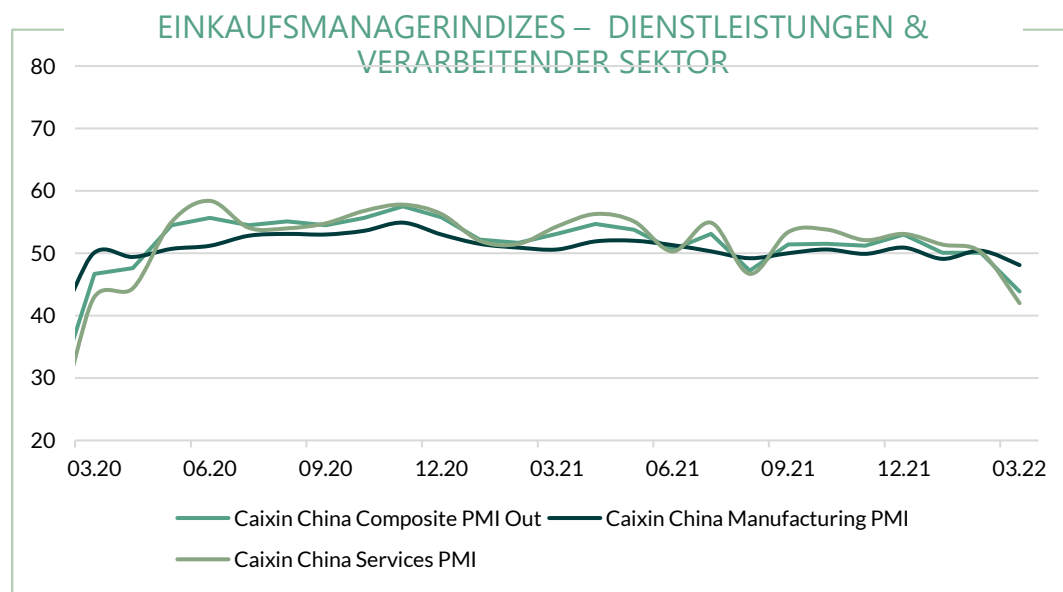
VON DER STAGFLATION IN DIE REZESSION?



- Stimmungslage, Lieferkettenstörungen und steigende Energiepreise dämpfen das Wachstum deutlich
- Aktuell herrscht Stagflation, aber das Rezessionsrisiko ist weiter gestiegen und ist nicht länger ein unwahrscheinliches Extremszenario
- Für Deutschland scheint eine technische Rezession fast ausgemacht (Q4 2021 lag die Wachstumsrate bereits leicht im Minus, in Q1 2022 dürfte dies wohl ebenso wahrscheinlich sein)
- Sehr solide Finanzlage bei den Verbrauchern, verstärkte fiskalische Maßnahmen und die abebbende Omikron-Welle könnten das Abwärtsrisiko teilweise abpuffern
- Ein Gasembargo – ob nun selbstverhängt oder von Putin ausgehend – hätte eine schwere Rezession zur Folge

China

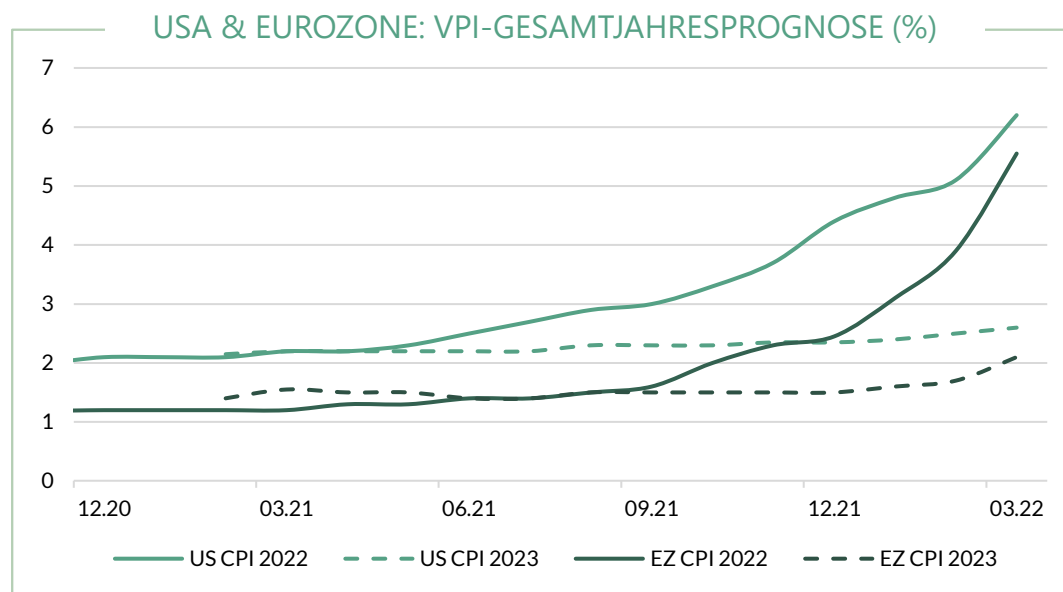
NULL-COVID-STRATEGIE MACHT DIE SACHE NICHT EINFACHER



- Der Caixin Composite-Einkaufsmanagerindex ist auf den tiefsten Stand (43,9) seit Ausbruch der Covid-Pandemie gefallen. Grund war ein Einbruch der Dienstleistungskomponente
- Die Null-Covid-Strategie mit sehr strengen Lockdowns und die Auswirkungen der geplatzten Immobilienblase setzen ein großes Fragezeichen hinter das für 2022 ausgegebene BIP-Wachstumsziel von 5,5%
- Das Umschwenken hin zu einer expansiveren Politik bietet Unterstützung, allerdings nur in begrenztem Umfang



Inflationserwartungen LANGFRISTIG NOCH VERANKERT



VPI-PROGNOSE GEGENÜBER VORJAHR (%)

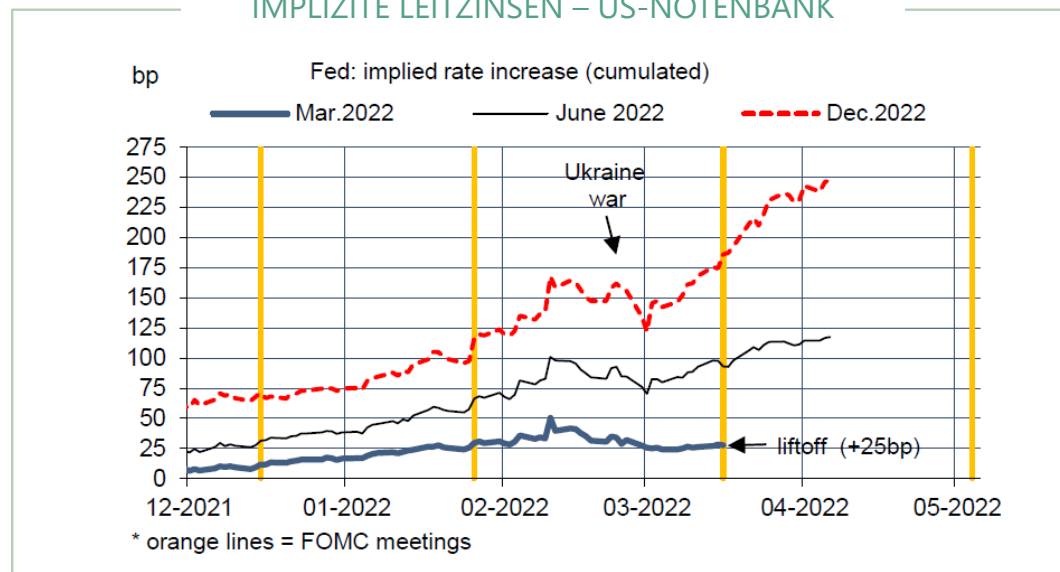
YoY	Mar-22	Feb-22	1Y trend	5Y average	20Y average
Canada		5,7		2,5	2,5
U.S.		7,9		1,5	2,9
Brazil		10,5		2,6	7,8
Mexico		7,3		2,4	7,1
Chile		7,8		1,8	
Eurozone	7,5	5,9		1,0	2,2
Germany	7,3	5,1		1,1	1,9
France	4,5	3,6		0,8	1,7
Italy	6,7	5,7		0,8	2,2
Poland	10,9	8,5		1,8	
Sweden		4,3		1,0	1,7
Switzerland	2,4	2,2		0,3	0,6
U.K.		6,2		1,3	2,6
India		6,1		2,4	
Indonesia	2,6	2,1			
Malaysia		2,2		0,5	
Japan		0,9		0,3	0,2
South Korea	4,1	3,7		0,8	3,2
China		0,9			
Hong Kong		1,6		0,9	1,7

- Angesichts des Höhenflugs der Energie- und Lebensmittelpreise ziehen die kurzfristigen Inflationserwartungen kräftig an
- Für die Eurozone sieht der Inflationstrend wenig verheißend aus: Die Teuerungsrate könnte noch weiter und beharrlicher nach oben klettern

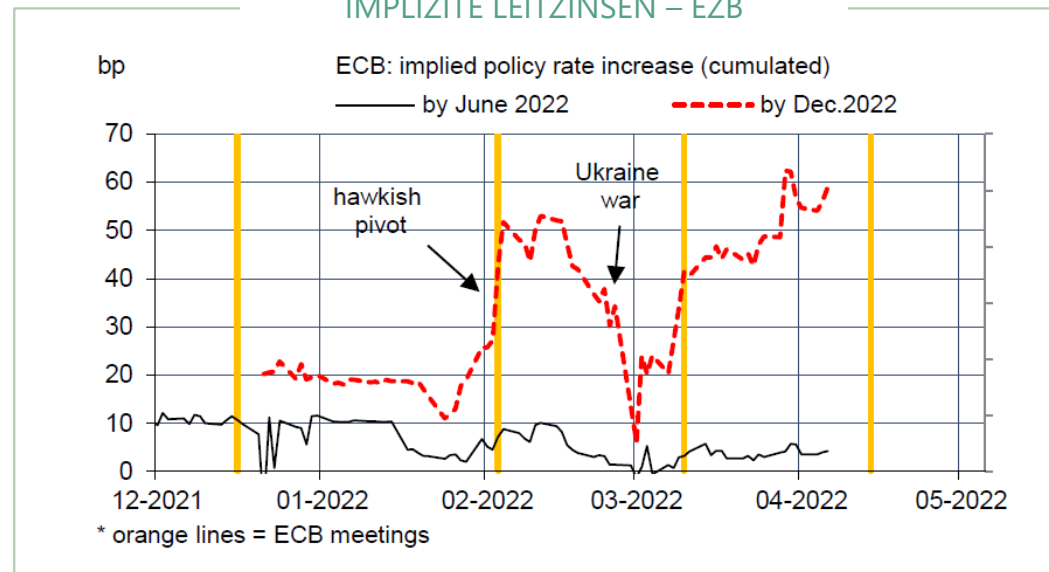
US- und EU-Geldpolitik

WEICHE LANDUNG - EINE ILLUSION?

IMPLIZITE LEITZINSEN – US-NOTENBANK



IMPLIZITE LEITZINSEN – EZB



- Die Notenbanken liegen komplett hinter der Inflationskurve zurück. Sie werden nun einen Balanceakt meistern müssen, haben sie es doch gleichzeitig mit einem nahezu beispiellosen Preisauftrieb und einer sich abkühlenden Wirtschaft zu tun
- Für die USA erwartet der Markt nun bis Jahresende Zinsanhebungen um insgesamt fast 250 Basispunkte sowie eine schnellere Schrumpfung der Notenbankbilanz
- Ein Blick in die US-Historie verheißt in Sachen weiche Landung nichts Gutes
- Bezüglich der EZB geht man aus, dass die Geldmarktzinsen zum Jahresende fast 60 Basispunkte höher liegen werden
- Vorerst liegt der Fokus der EZB auf der Bekämpfung der Inflation. Das könnte sich jedoch ändern, je nachdem wie stark die Wachstumsabschwächung ausfällt



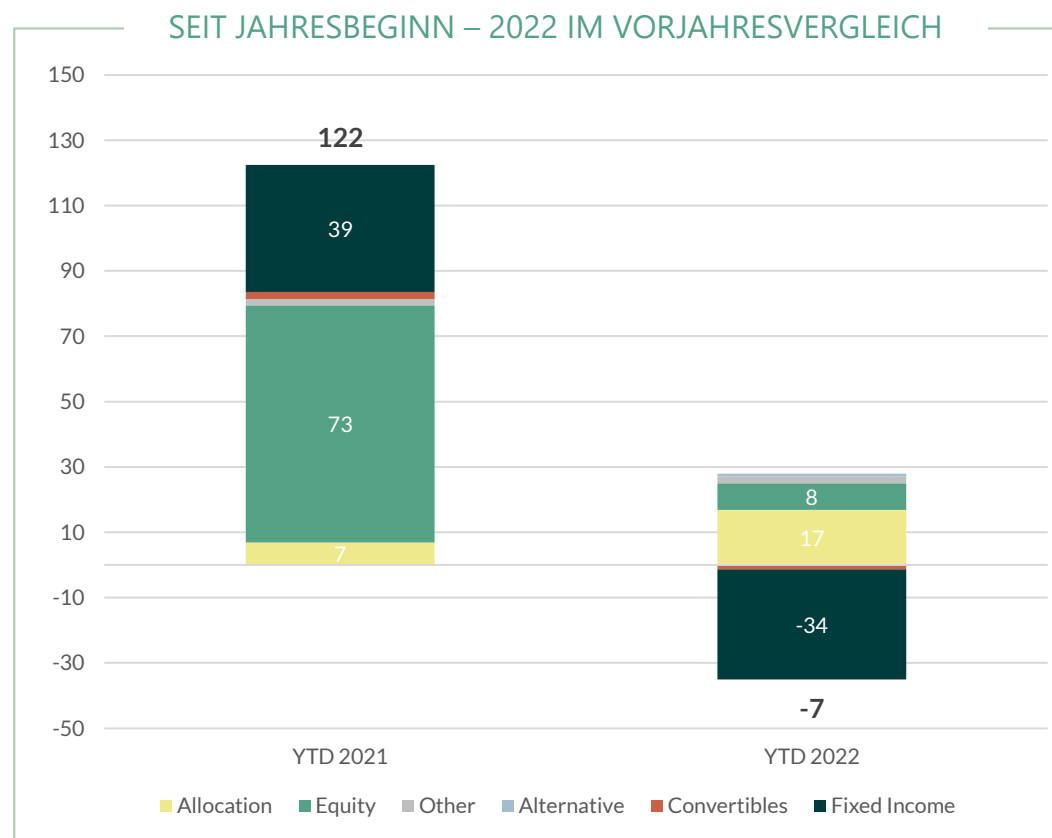
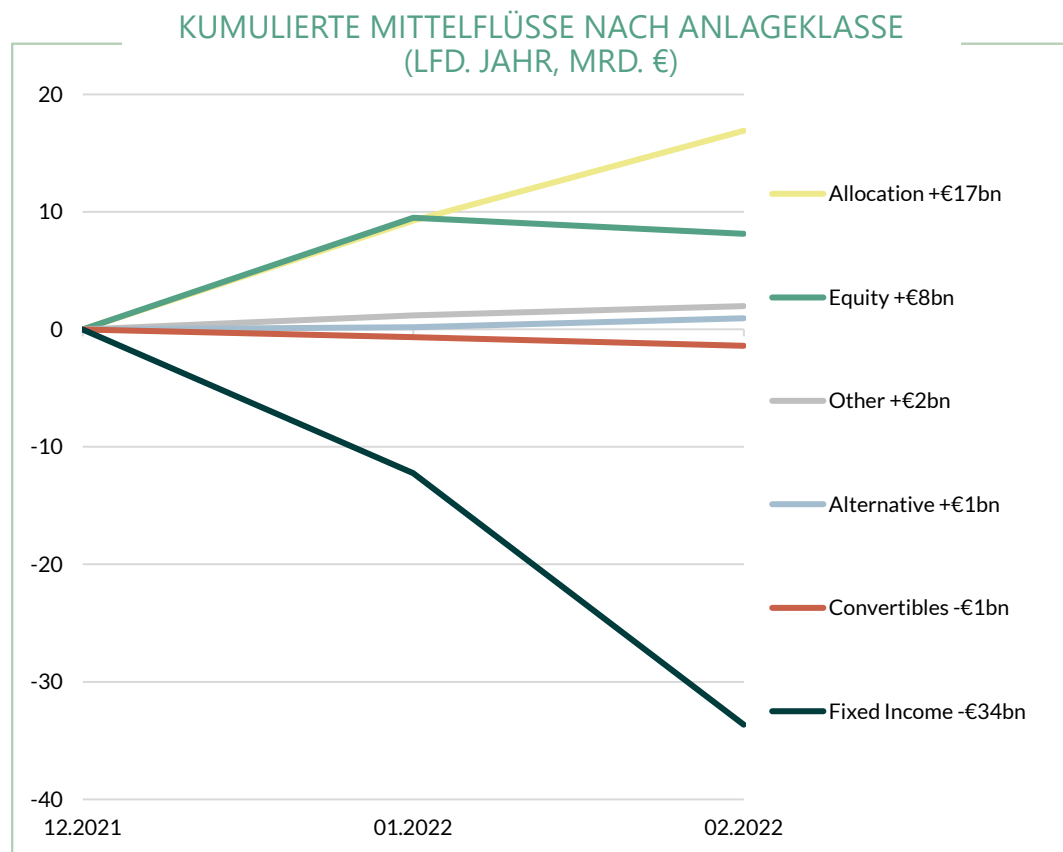
02

MARKT-
analyse



Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds

ANLEGERZUVERSICHT SINKT

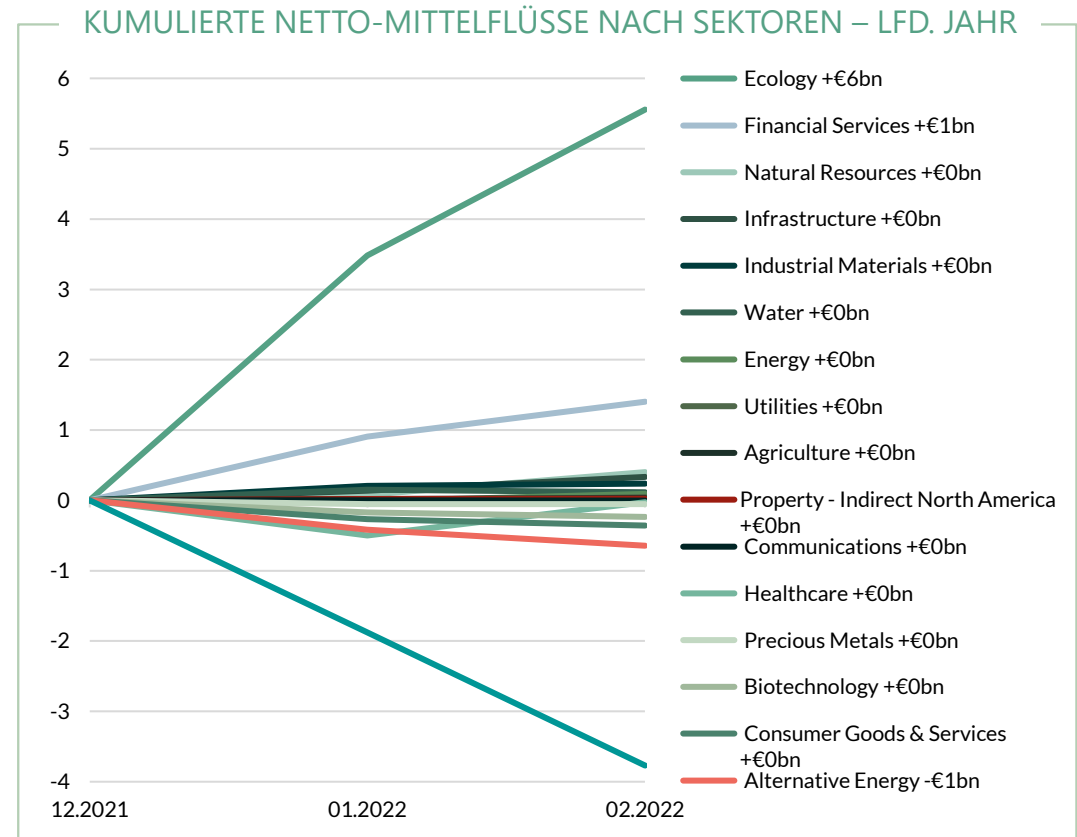
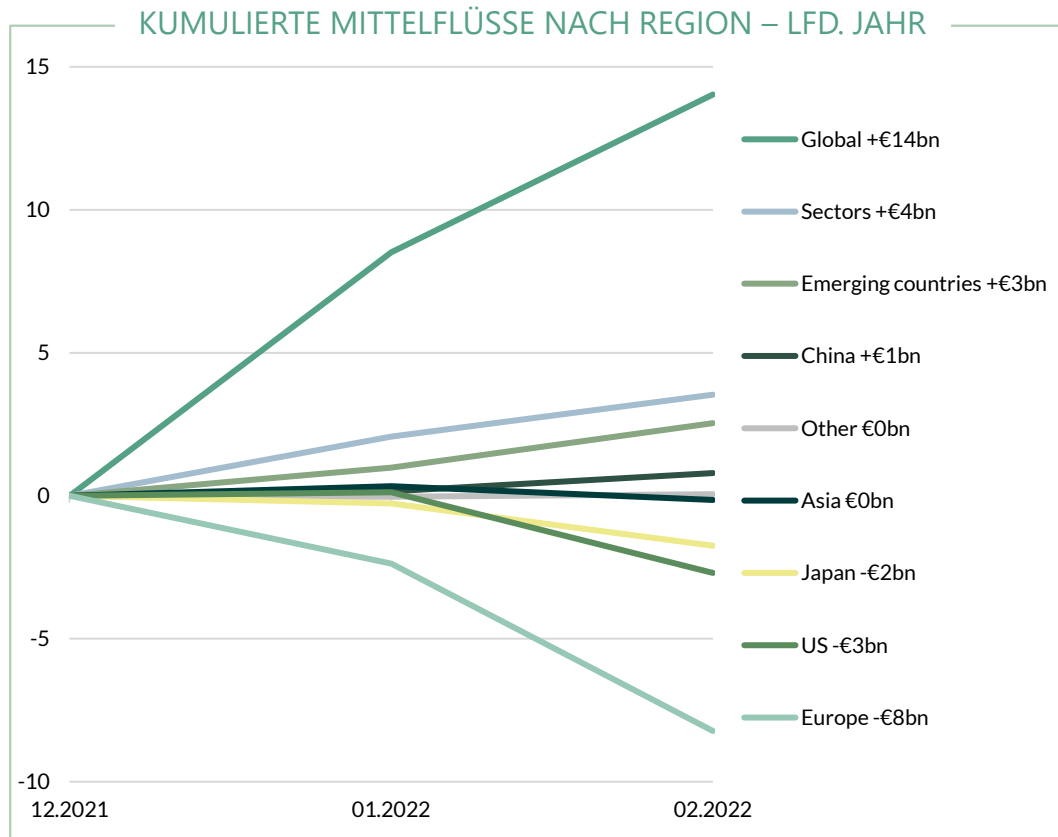


Quelle: Morningstar. Stand: 28.02.2022 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))



Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – Aktien (lfd. Jahr)

EUROPA SETZT DIE UKRAINE-KRISE ZU

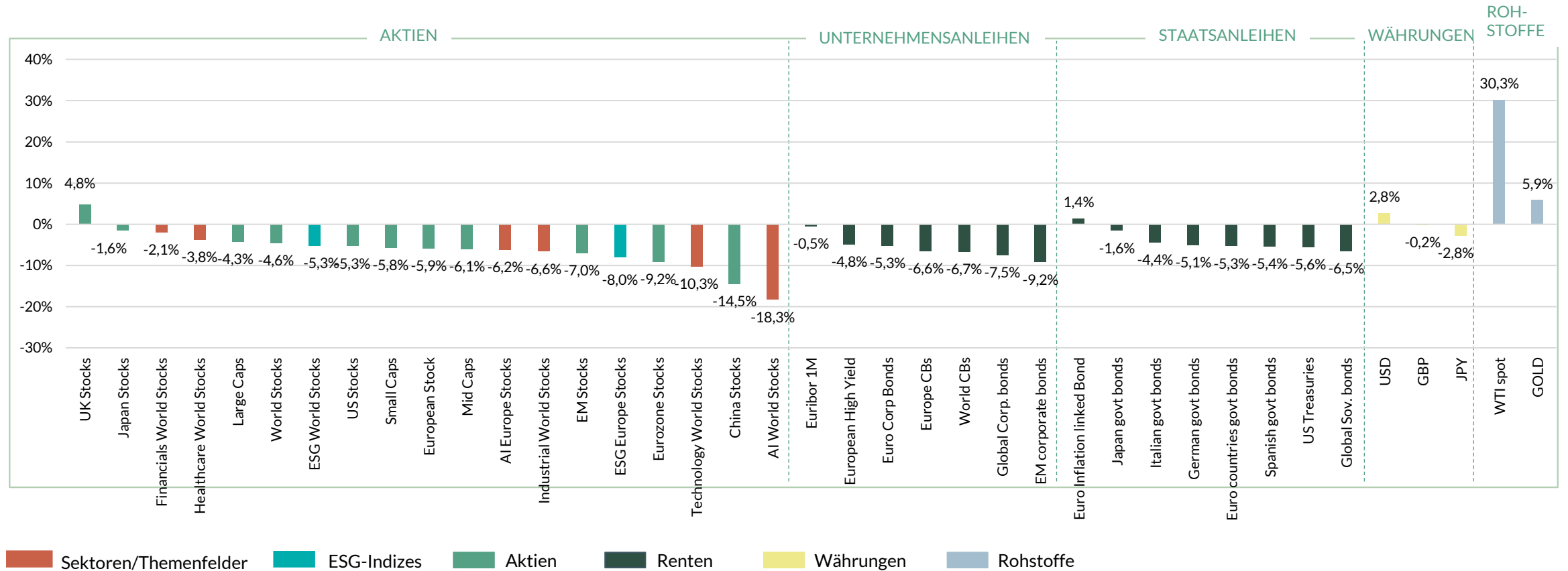


Quelle: Morningstar. Stand: 28.02.2022 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))



Wertentwicklung der Anlageklassen im laufenden Jahr

KAUM EIN ENTRINNEN (AUSSER FÜR ROHSTOFFE)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 31.03.2022; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung



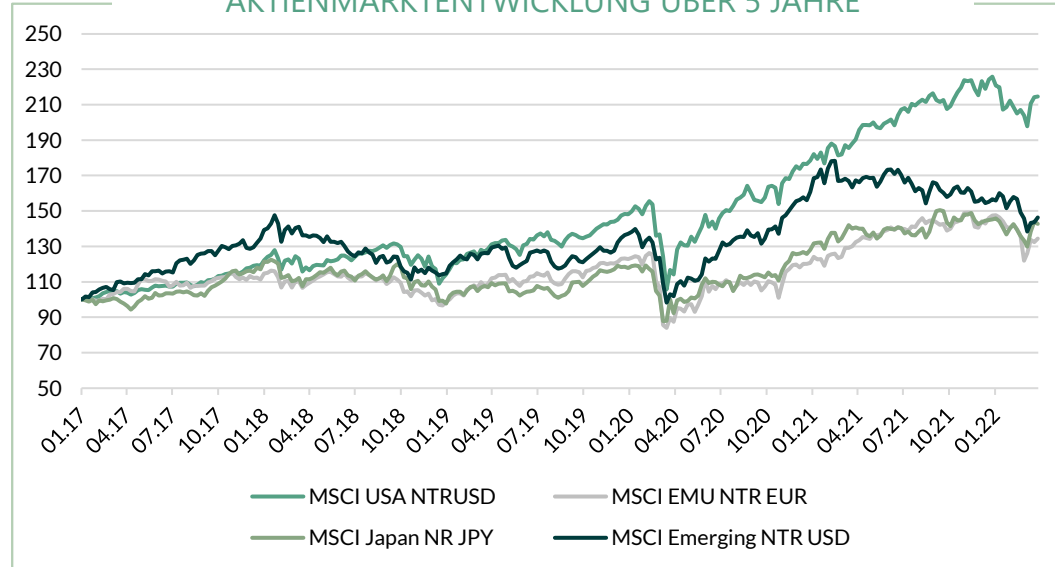
AKTIEN



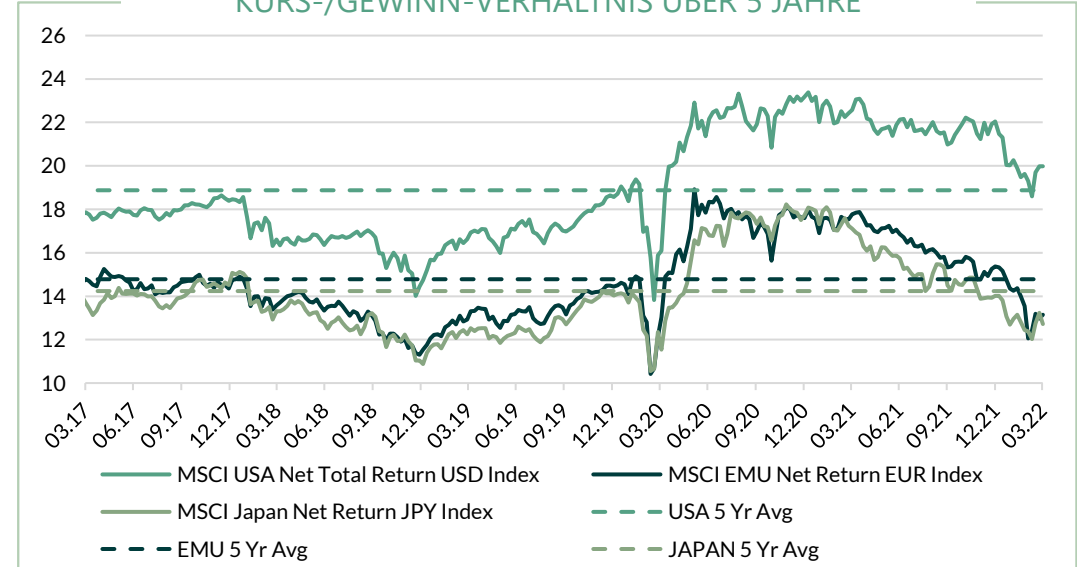
Aktien

ERHOLUNG NICHT GLEICHMÄSSIG

AKTIENMARKTENTWICKLUNG ÜBER 5 JAHRE



KURS-/GEWINN-VERHÄLTNIS ÜBER 5 JAHRE



- Nach einer erneuten Verkaufswelle Anfang März konnten sich die weltweiten Aktienmärkte kräftig erholen, und die meisten Indizes schlossen den Monat leicht im Plus
- Angesichts der Entwicklungen in der Ukraine und stark steigender Energie- und Rohstoffpreise fiel die Streuung zwischen den Ländern entsprechend hoch aus. Europa entwickelte sich im Vergleich zu den übrigen Industrieländern unterdurchschnittlich
- Die Gewinnprognosen (ausgehend von den Konsenserwartungen der Analysten) erwiesen sich indes überraschend robust

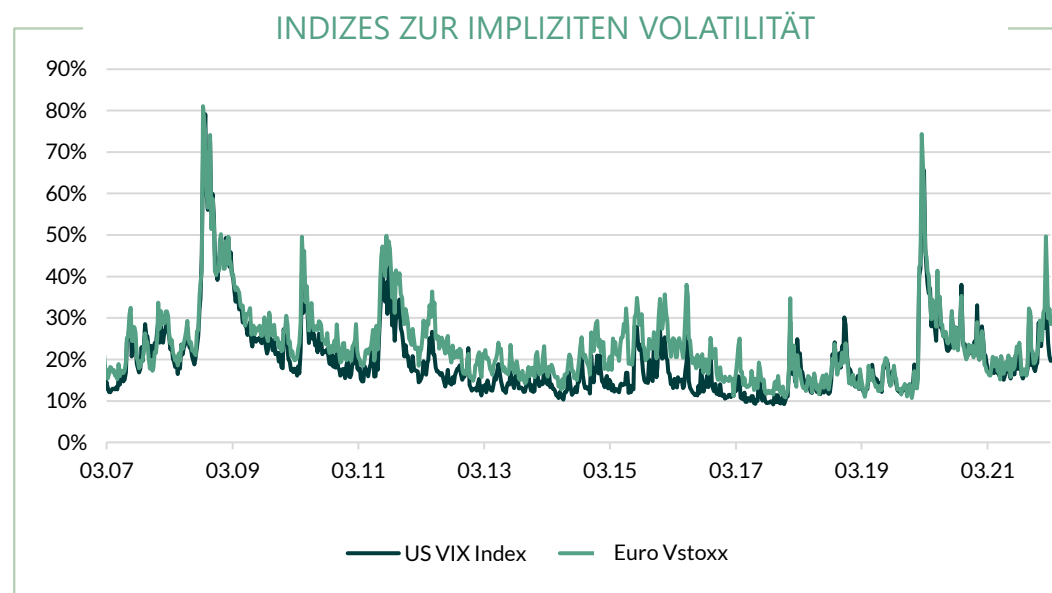
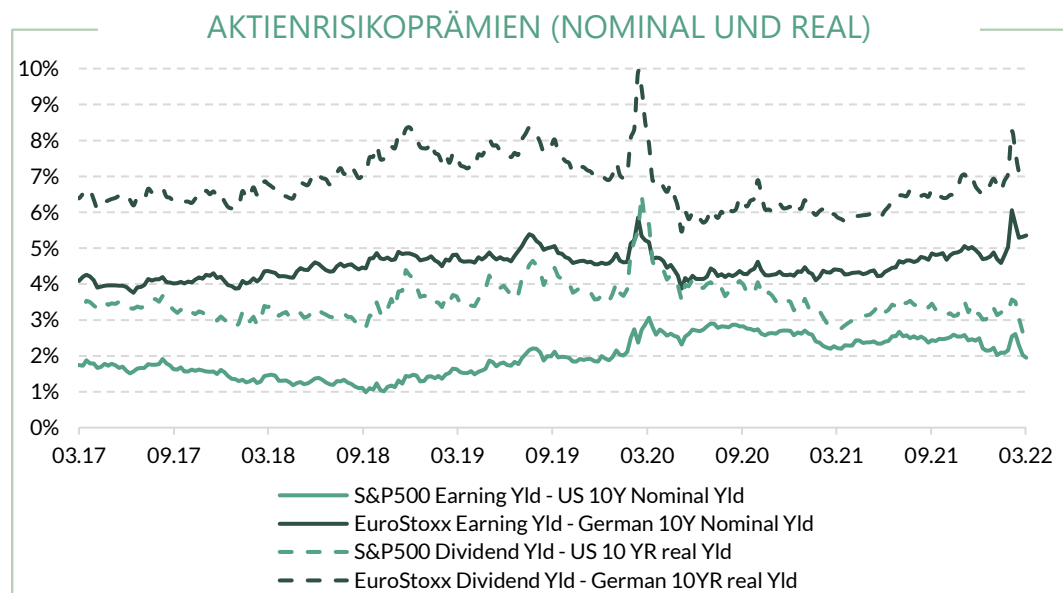
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Stand: 31.03.2022



Risikoprämien & Volatilität

MODERATE REAKTION AUF VOLATILITÄT AM ANLEIHEMARKT



- Nach anfänglichen Spitzenwerten normalisierten sich die impliziten Volatilitäten in den Aktienindizes recht deutlich, während die Volatilität an den Devisen- und Anleihemärkten auf hohem Niveau verharrte
- Da die Staatsanleiherenditen kräftig anzogen, sind die Risikoprämien bei Aktien spürbar gesunken und liegen am US-Markt nun auf dem tiefsten Stand seit Ausbruch der Covid-Pandemie

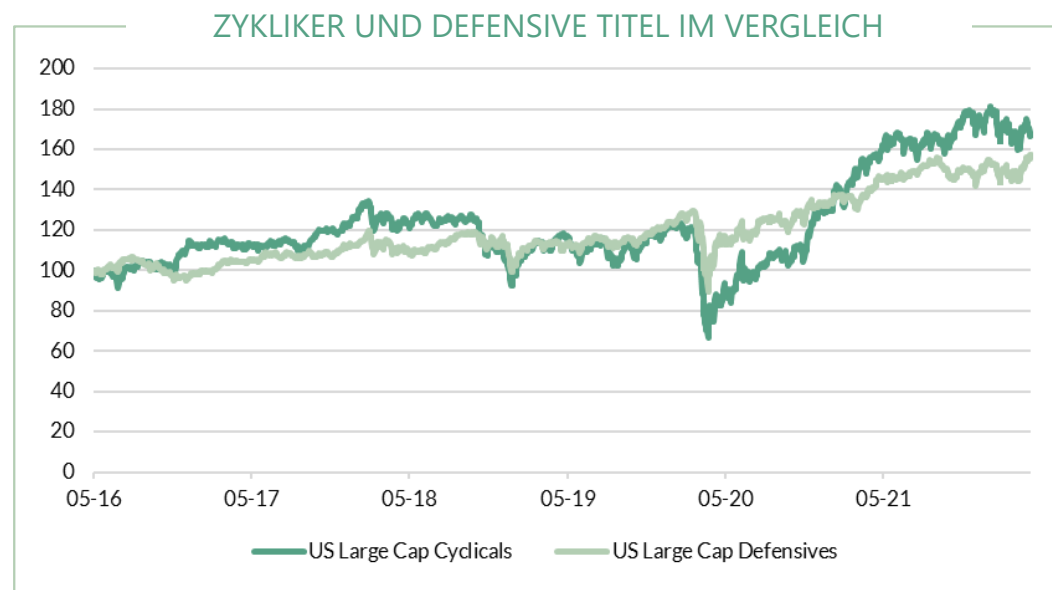
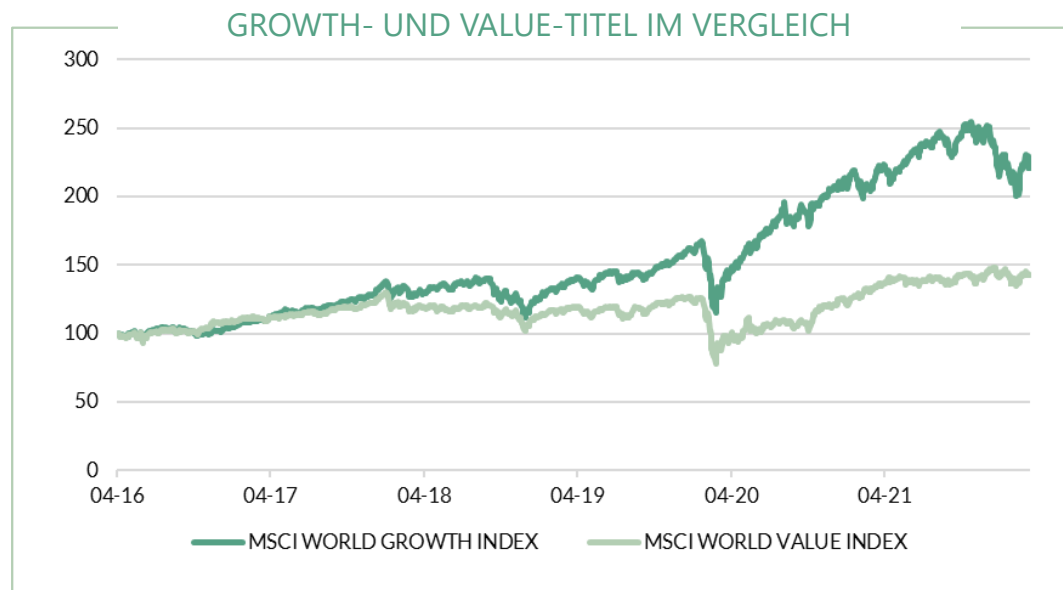
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.03.2022



Aktien – Anlagestile im Vergleich

KONJUNKTURLAGE ALS TREIBER FÜR FAKTOR-PERFORMANCE



- Mit den klassischen Faktoren ließen sich die in diesem Monat zu beobachtenden Unterschiede in der Wertentwicklung nicht erklären
- Naheliegendster Treiber waren eher Öl & Energie und ob man der Erzeuger- oder der Abnehmerseite zugehörte
- In einem von verstärkter Unsicherheit geprägten Umfeld hatten defensive Titel eher die Nase vor

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Stand: 31.03.2022



Europäische Aktien - Sektoren im Überblick

FINANZ- UND ROHSTOFFTITEL AN DER SPITZE

EUROPÄISCHE SEKTOREN	P/E Next 12 months as of 04/2022	Rerating P/E	EPS growth 2022	EPS growth 2023	Div Yield	Perf YTD	Perf 1 Month
STOXX Europe 600	14,0 x	2%	9,9%	5,9%	3,2%	-6,0%	3,6%
Rohstoffe							
Grundstoffe	7,6 x	-41%	3,8%	-25,5%	5,9%	18,1%	6,7%
Energie	7,7 x	-25%	45,4%	-9,2%	4,2%	15,5%	6,0%
Zyklische Sektoren							
Automobil & Zubehör	6,1 x	-40%	-1,1%	12,1%	5,3%	-12,8%	-1,6%
Chemie	17,2 x	10%	-4,7%	2,2%	2,7%	-8,0%	5,3%
Baugewerbe & Baustoffe	15,1 x	-3%	-0,7%	11,6%	3,1%	-11,3%	2,2%
Konsumprodukte und -dienstleistungen	21,8 x	n/a	16,1%	13,5%	2,2%	-16,0%	1,0%
Industriegüter & -dienstl.	16,4 x	5%	18,5%	5,8%	2,6%	-12,7%	3,0%
Medien	17,7 x	7%	11,4%	13,2%	2,6%	-4,6%	3,4%
Technologie	24,0 x	25%	13,7%	18,5%	1,2%	-17,1%	2,9%
Tourismus & Freizeit	29,5 x	80%	150,3%	127,3%	1,4%	-10,6%	-0,4%
Finanzsektor							
Banken	8,2 x	-30%	-4,7%	11,3%	5,5%	-4,3%	3,9%
Versicherungen	10,5 x	-1%	10,0%	9,8%	5,3%	2,0%	9,3%
Finanzdienstleistungen	12,3 x	-23%	-17,2%	9,2%	2,9%	-8,0%	10,0%
Immobilien	19,4 x	7%	7,3%	7,9%	3,4%	-5,8%	3,3%
Defensive Sektoren							
Lebensmittel, Getränke & Tabak	18,2 x	2%	8,5%	9,8%	3,0%	-3,6%	0,5%
Gesundheit	19,2 x	24%	7,4%	12,5%	2,3%	-1,5%	5,6%
Güter des täglichen Bedarfs	17,2 x	9%	0,5%	9,3%	3,3%	-9,7%	-2,1%
Einzelhandel	14,9 x	-4%	8,5%	12,6%	3,6%	-24,6%	-7,6%
Telekommunikation	14,6 x	-3%	54,8%	11,7%	4,3%	1,1%	4,9%
Versorgung	14,9 x	16%	13,9%	4,5%	4,4%	-3,3%	1,8%

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

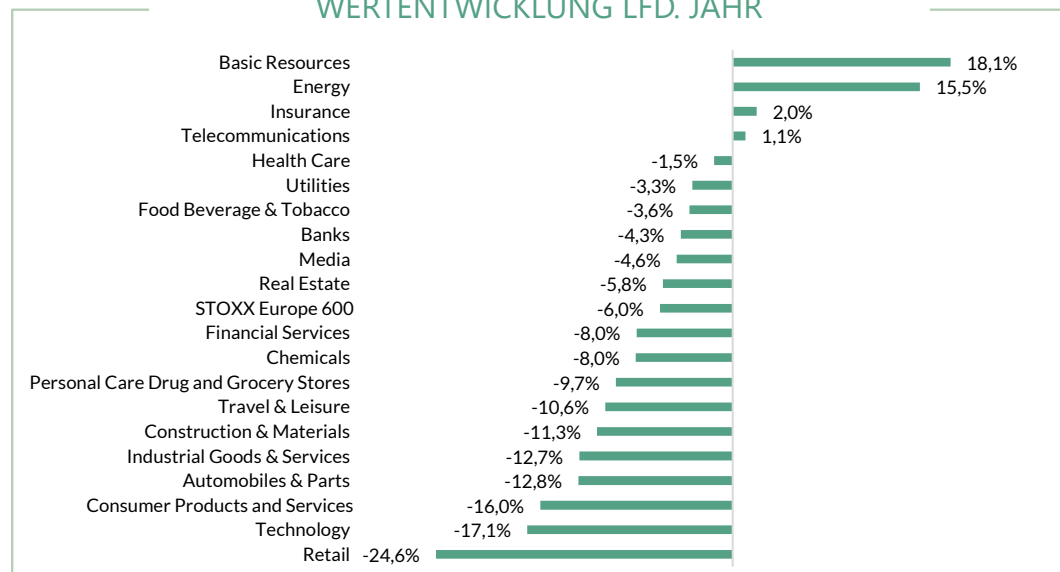
Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset, Stand: 31.03.2022



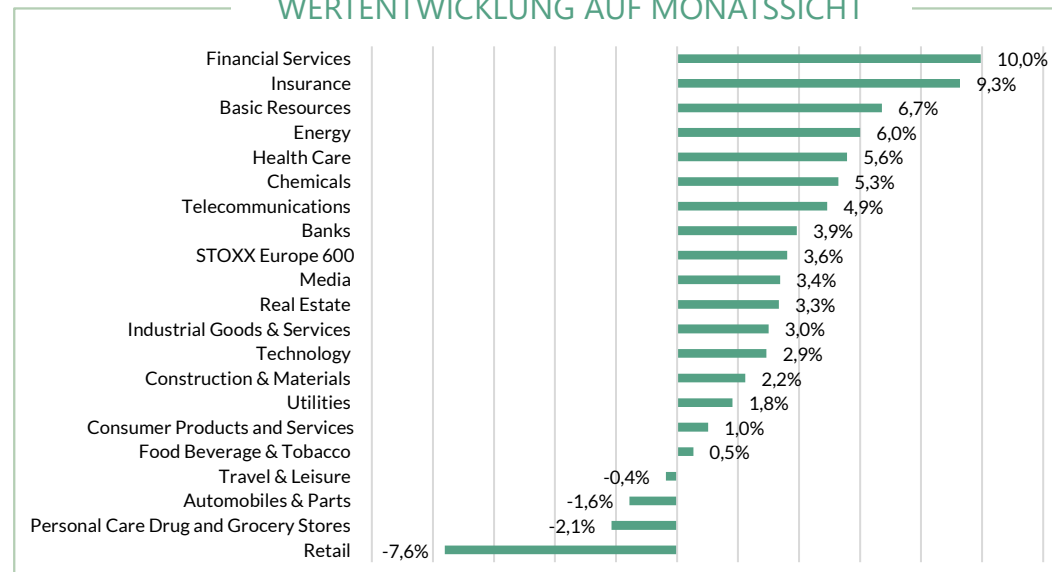
Europäische Aktien - Wertentwicklung nach Sektoren

EINZELHANDEL NICHT GEFRAGT, AUTOMOBILINDUSTRIE MIT GEGENWIND AUS DIVERSEN RICHTUNGEN

WERTENTWICKLUNG LFD. JAHR



WERTENTWICKLUNG AUF MONATSSICHT



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

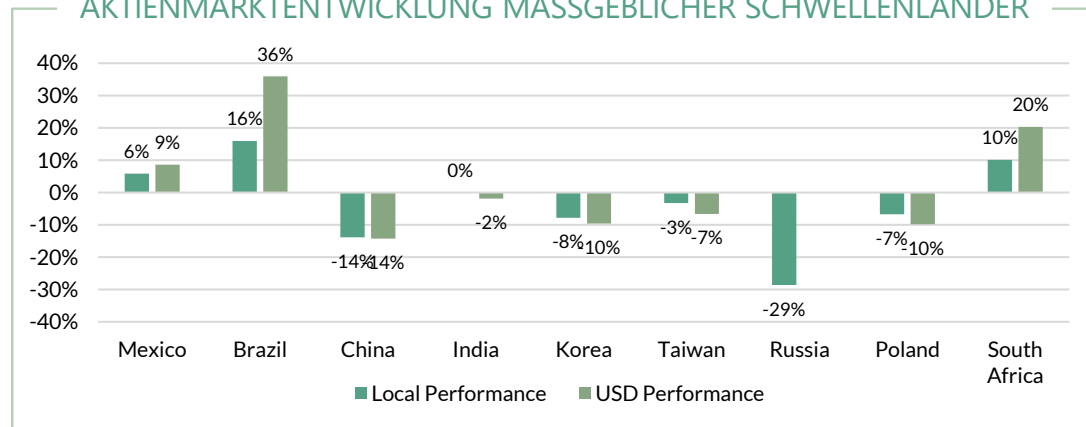
Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.03.2022



Schwellenländermärkte

KORRELATION SCHWINDET

AKTIENMARKTENTWICKLUNG MASSGEBLICHER SCHWELLENLÄNDER

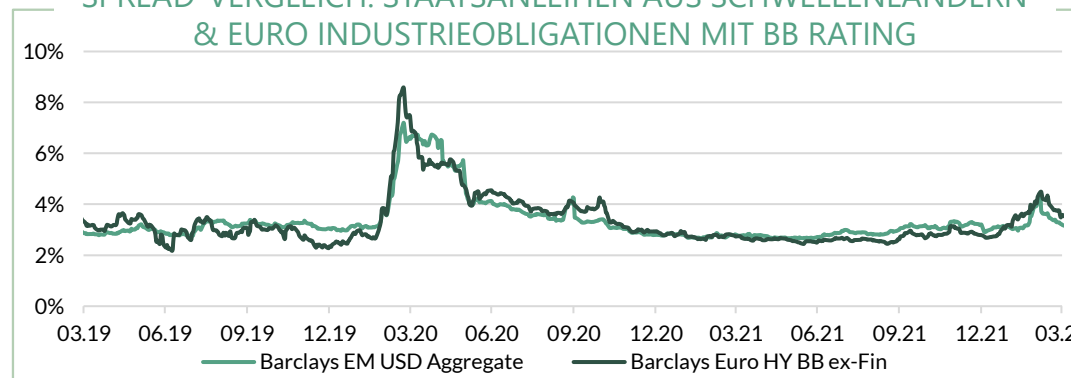


EPS-WACHSTUM (INKL. VERLUSTE) & KGV (LOKALE WÄHRUNG)

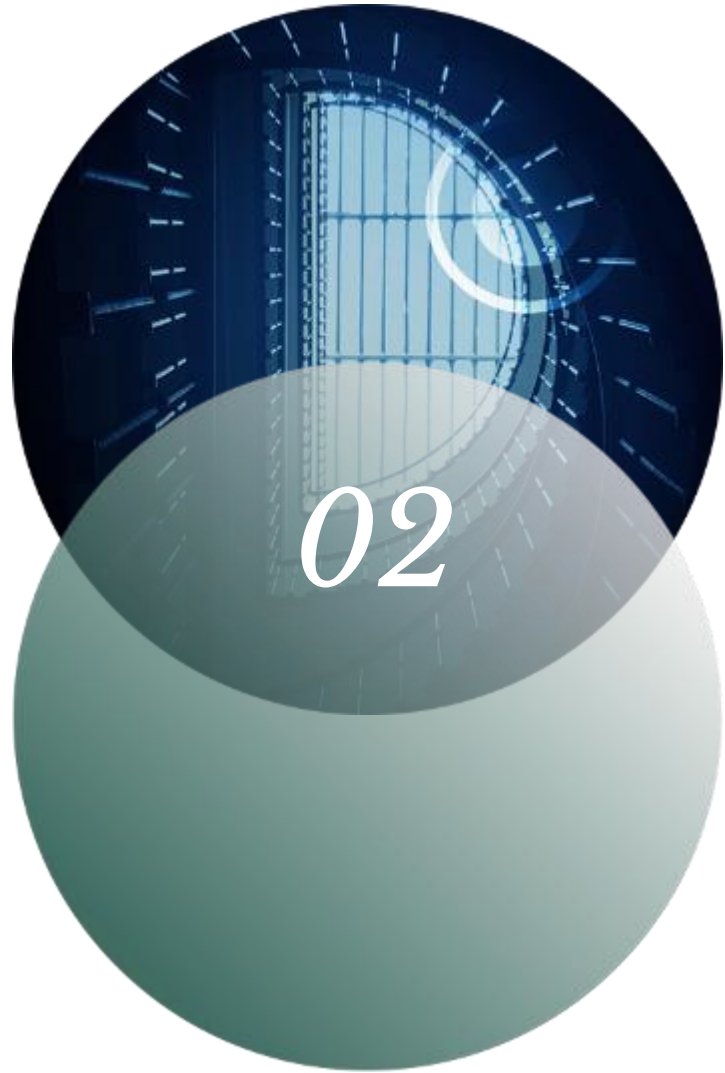
Emerging	PE 12mth fwd	EPS Growth 2022e	EPS Growth 2023e	Dividend Yield
MSCI EM	12,3	-1%	11%	3,0%
MSCI CHINA	11,4	12%	17%	2,4%
MSCI KOREA	9,8	9%	13%	2,1%
MSCI INDIA	22,0	20%	16%	1,4%
MSCI INDONESIA	16,2	10%	10%	3,1%
MSCI PHILIPPINES	18,5	22%	21%	1,7%
MSCI MALAYSIA	16,0	7%	13%	3,6%
MOEX Russia Index	3,3	24%	-6%	16,6%
WSE WIG INDEX	9,8	-10%	2%	3,5%
MSCI TURKEY	4,9	39%	0%	7,6%
MSCI SOUTH AFRICA	10,0	13%	13%	4,3%
MSCI BRAZIL	7,3	9%	-6%	7,7%
MSCI COLOMBIA	9,3	13%	8%	5,8%
MSCI MEXICO	14,4	13%	11%	3,4%

- Mit Unterstützung der Notenbank öffnete der russische Markt wieder. Der Rubel erholte sich deutlich: Der EUR/RUB-Kurs erreichte wieder das Niveau wie vor dem Kriegsausbruch
- Die lateinamerikanischen Aktienmärkte verwiesen ihre asiatischen Pendanten abermals auf die Plätze
- Chinesische Festlandaktien (A-Shares) gerieten am stärksten unter Druck
- Am Rentenmarkt konnten sich Staatsanleihen aus Schwellenländern recht gut behaupten

SPREAD-VERGLEICH: STAATSANLEIHEN AUS SCHWELLENLÄNDERN & EURO INDUSTRIE OBLIGATIONEN MIT BB RATING



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.03.2022 | EPS = Earnings per Share (Gewinn je Aktie)

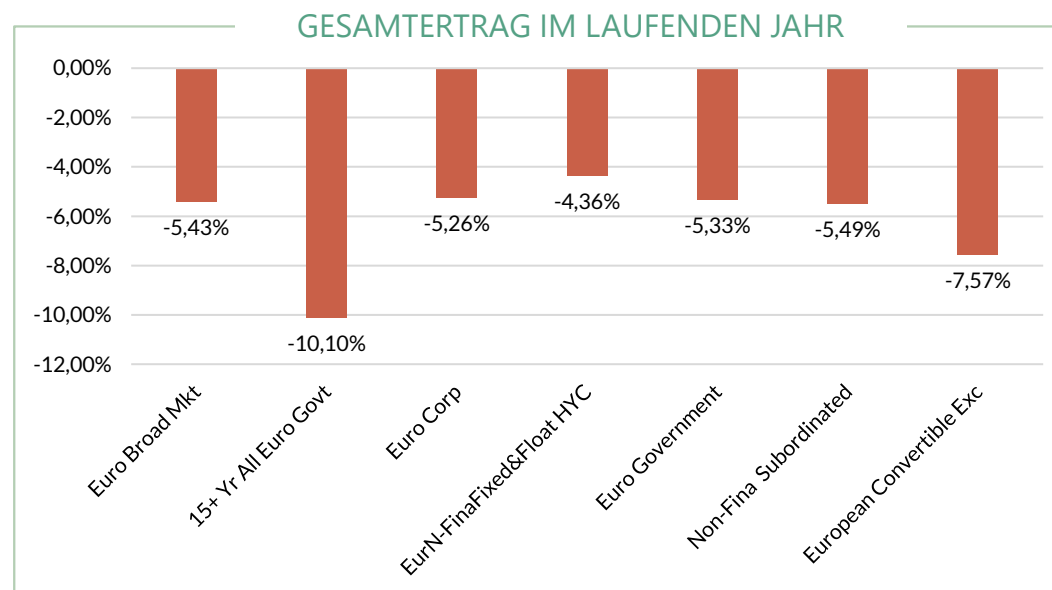
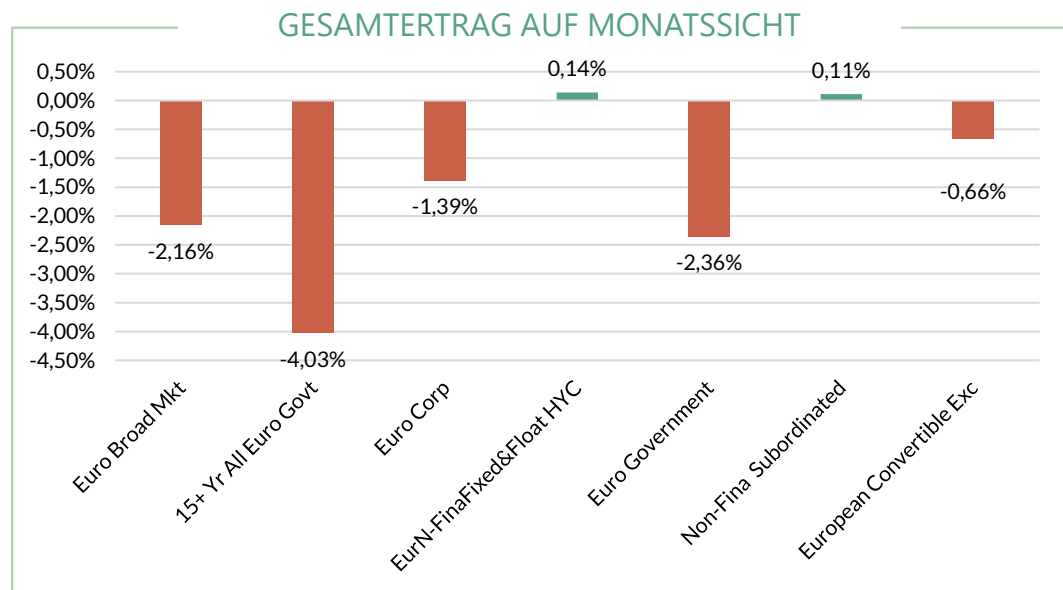


RENTEN



Rentenmarktsegmente: Wertentwicklung

KAPITALVERLUSTE VON HISTORISCHER DIMENSION

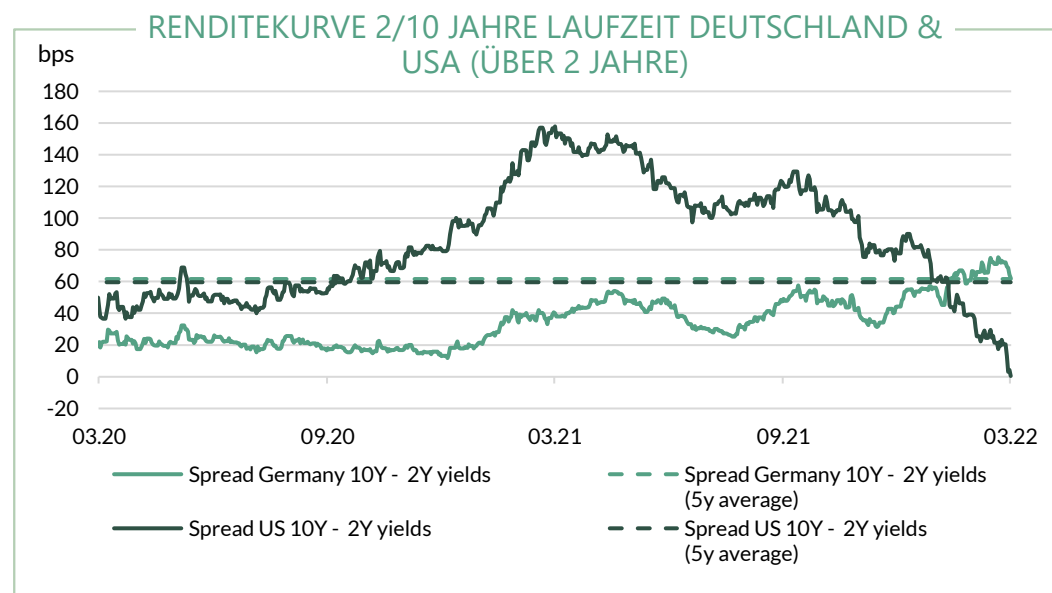
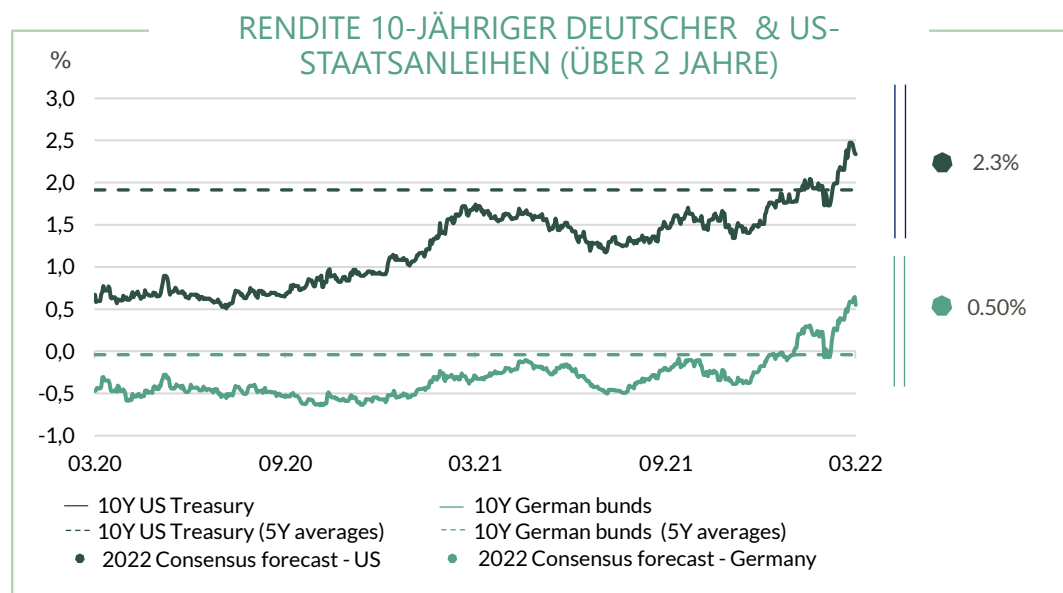


Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: ODDO BHF AM, Bloomberg, Stand: 31.03.2022



Staatsanleihen

INVERSION DER US-KURVE: SIGNAL FÜR REZESSION IN 2023?



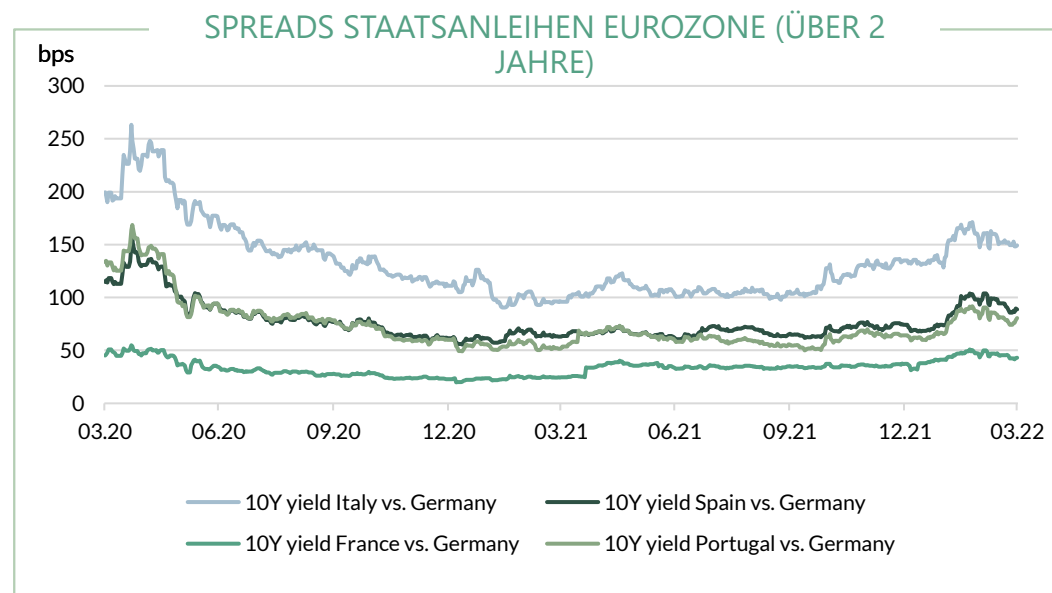
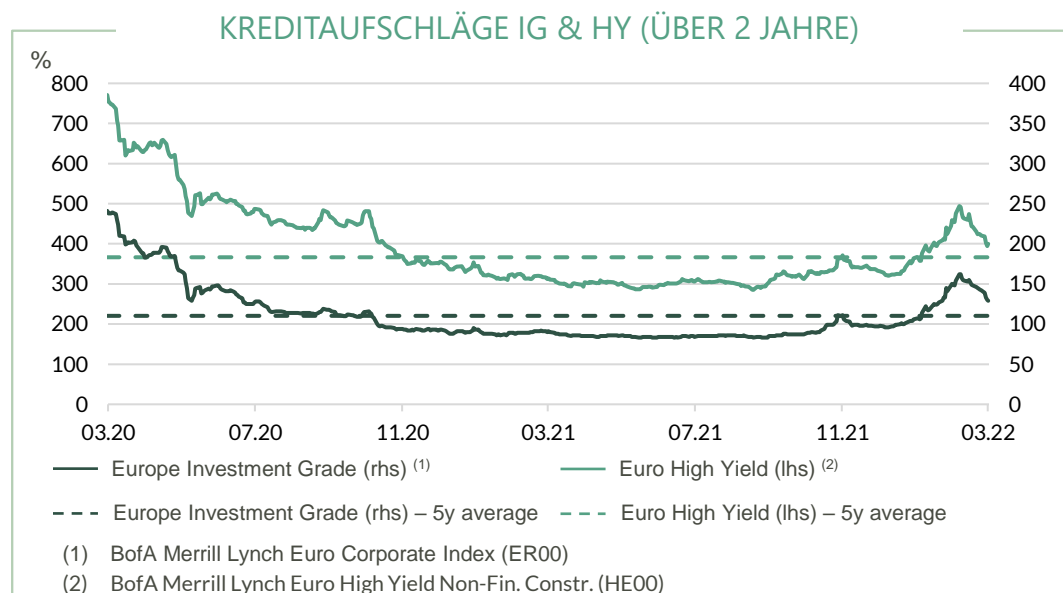
- Die Inversion der US-Zinskurve im 10-2-Jahres-Bereich ist ein relativ verlässlicher Indikator für eine anstehende Rezession in den USA. Nach der Ankündigung der Fed, ihre Bilanz zügig schrumpfen zu wollen, hat sich die Kurve jedoch wieder versteilert
- Mit mehr als 70 Basispunkten seit Jahresbeginn haben 10-jährige Bundesanleihen die stärkste Bewegung seit 2015 verzeichnet
- Angesichts weiterhin niedriger Realrenditen und des Inflationsdruck dürfte bei den Renditen noch weiterer Spielraum für eine Normalisierung bestehen
- Wegen der bereits deutlichen Bewegung, eines bereits extrem überverkauften Marktes und der weitgehend eingepreisten Zinsschritte ist kurzfristig eine Stabilisierung oder gar eine Erholung denkbar

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 31.03.2022; Rechte Seite: Stand vom 31.03.2022



Kreditspreads

ILLIQUIDITÄT EIN RISIKO?



- Die Spreads von Investment-Grade-Anleihen sanken deutlich auf nun 130 Basispunkte (7. April) und liegen damit 30 Basispunkte unter ihrem Höchststand von März
- Nach dieser Erholung könnten die Spreads etwas empfindlich auf gedämpfte Wachstumsaussichten und eine sinkende Liquidität reagieren
- Im High-Yield-Bereich ist dieses Risiko stärker ausgeprägt als im Investment-Grade-Segment
- Zusammen mit den Spreads von Unternehmensanleihen sind auch die Risikoaufschläge von Peripherie-Anleihen wieder gesunken. Insgesamt stehen die Zeichen aber eher auf eine Ausweitung angesichts der nun schnell schwindenden Unterstützung durch die EZB-Anleihekäufe

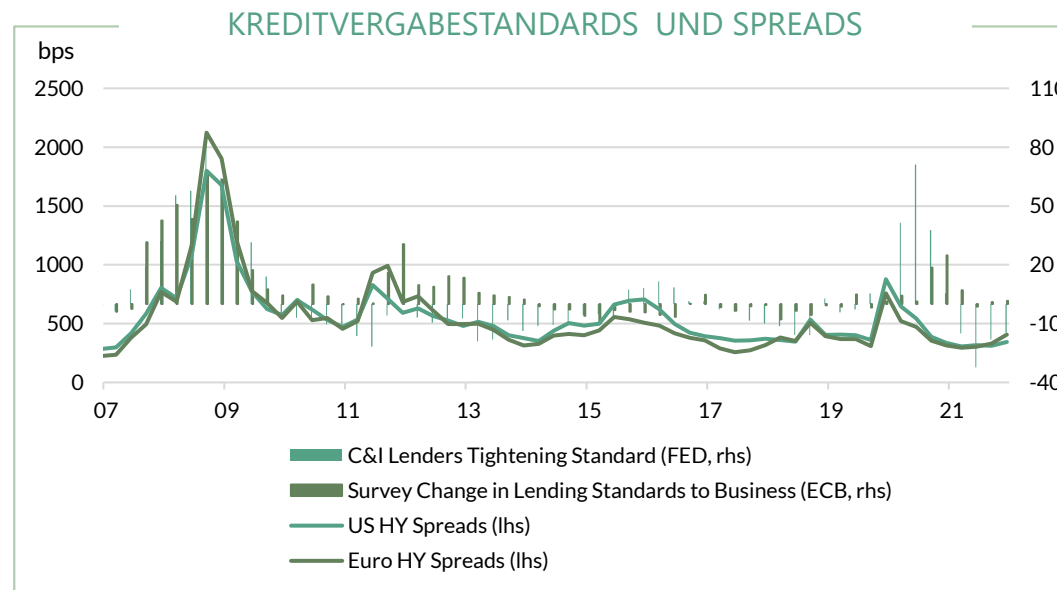
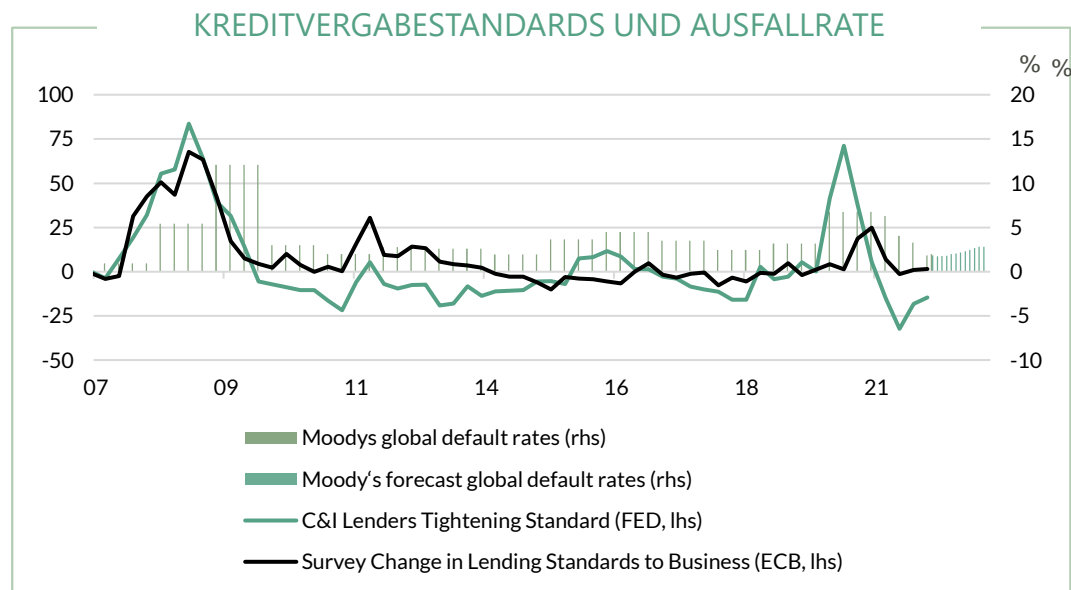
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Stand: 31.03.2022



Finanzierungsbedingungen

STRAFFUNG BLEIBT VORERST IM RAHMEN



- Dank gesunkener Spreads und fester Aktienmärkte haben sich die Finanzierungsbedingungen in den letzten Wochen sogar verbessert
- Dies ist insbesondere für die Fed ein Problem und erklärt, warum sich die Mitglieder der US-Notenbank zuletzt restriktiver gaben

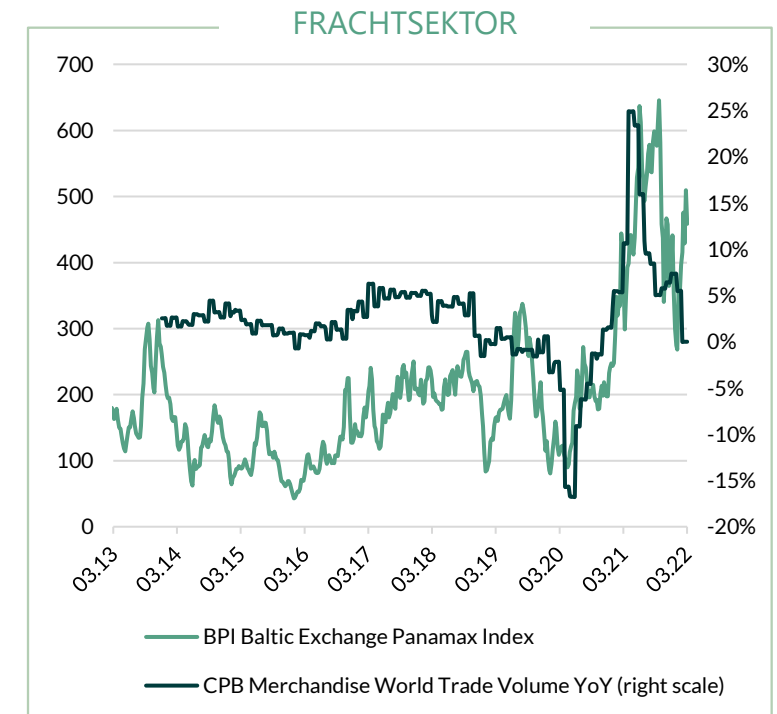
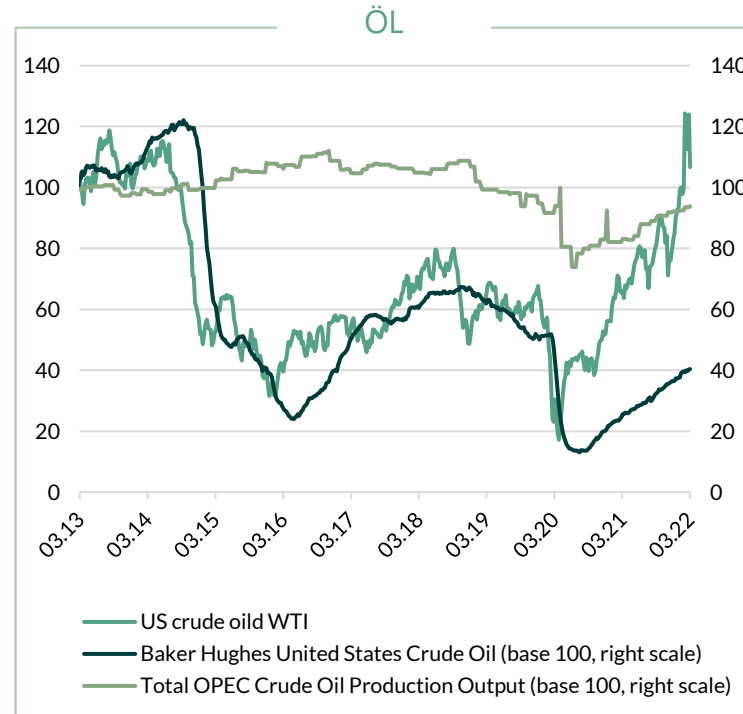
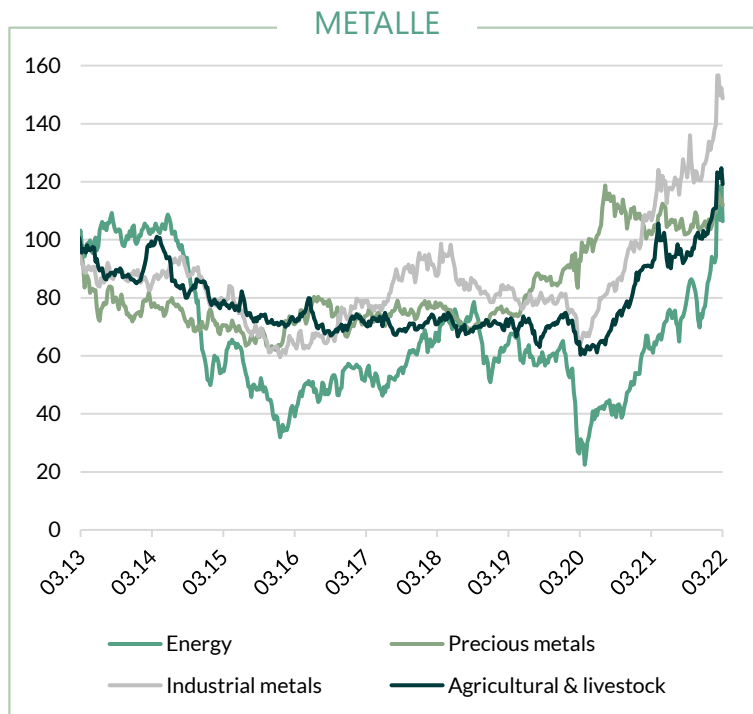


ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN



Rohstoffe

KEINE DEUTLICHE ENTSPANNUNG ZU ERWARTEN



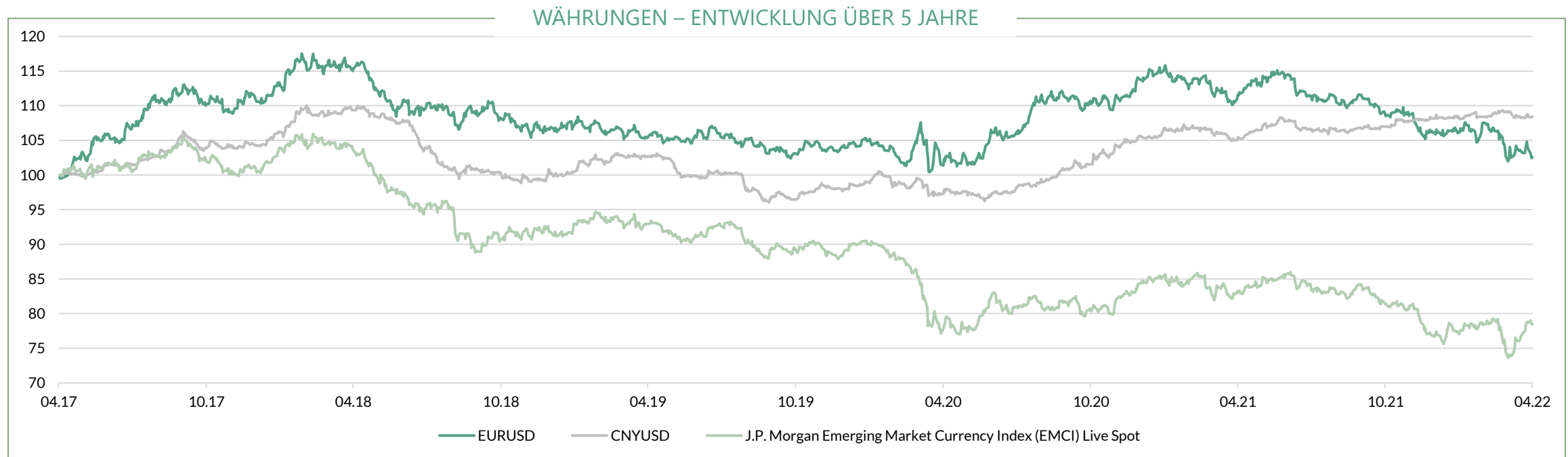
- Die internationalen Frachtpreise scheinen sich im Durchschnitt zu stabilisieren
- In einem extrem volatilen Umfeld setzte der Ölpreis seinen Höhenflug fort

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.03.2022



Währungen

EUR UND JPY VERLIEREN WEITEREN BODEN



- Angesichts des zunehmend restriktiveren Kurses der Fed konnte der USD gegenüber den meisten Industrieländerwährungen zulegen
- Die Währungen rohstoffexportierender Länder werteten weiter auf: AUD, CAD, der brasilianische Real und der mexikanische Peso

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.
 Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 31.03.2022



03

AKTUELLE
Überzeugungen





Szenarien

UNSERE EINSCHÄTZUNG FÜR DIE NÄCHSTEN 6 MONATE

01 Basisszenario

Globales BIP-Wachstum beeinträchtigt durch Eskalation des Kriegs in der Ukraine, vor allem durch die daraus resultierende(n) Energiekrise, Sanktionen, Stimmungslage und Störungen in der Lieferkette. Unternehmensmargen kommen durch die sich ausweitende und beschleunigende Inflation unter Druck

EUROPA

- Wachstum im Vergleich zu 2021 schwächer und wachsendes Rezessionsrisiko durch geopolitische Spannungen. Teilweise abgefedert durch sich entspannende Covid-19-Lage und Rücknahme der pandemiebedingten Beschränkungen
- Inflation verharrt auf hohem Niveau aufgrund höherer Energiepreise, sich verstärkender Zweit-rundeneffekte und Störungen in der Lieferkette
- Trotz vermehrter gesamtwirtschaftlicher Unwägbarkeiten steigender Druck auf die EZB, die geldpolitische Unterstützung zurückzufahren

USA

- Angesichts der anziehenden Inflation, Lohndruck und einer möglichen Überhitzung der Konjunktur wird der Fokus auf der Geldpolitik liegen
- Fundamentaldaten der Unternehmen präsentieren sich vorerst weiter solide, aber höhere Rohstoffpreise und Margendruck belasten zunehmend
- Weiterhin hohe Aktienbewertungen stellen ein Marktrisiko dar

STRATEGIE

- Flexibilität, erhöhte Liquiditätspuffer
- Hedging (Optionen, Gold ...)
- Währungen zur weiteren Diversifizierung

ÜBERGEWICHTUNG

- Kurzlaufende Investment-Grade-Anleihen
- Liquidität

UNTERGEWICHTUNG

- Aktien
- Hochzinsanleihen

55%

02 Alternativszenario#1

Massive Negativeffekte durch Krieg in der Ukraine führen zu einer Rezession

- Geopolitische Spannungen sorgen für deutlich steigende Rohstoffpreise und damit verbundene Zweit-rundeneffekte, Lieferprobleme und Verunsicherung der Unternehmen
- Notenbanken handeln zögerlicher aufgrund der Konjunktursorgen, stehen aber durch die überschießende Inflation vor einem Dilemma
- Erhöhte Marktvolatilität und Druck auf Bewertungen

ÜBERGEWICHTUNG

- Staatsanleihen
- Alternative Strategien
- Liquidität

UNTERGEWICHTUNG

- Aktien
- Unternehmensanleihen

30%

03 Alternativszenario#2

Optimistisches Szenario

- Nachlassende geopolitische Spannungen sorgen für Aufhellung der Stimmung und sinkende Rohstoffpreise
- Der Konsum bleibt aufgrund von Lohnerhöhungen, geringeren Sparquoten und weniger pandemiebedingten Beschränkungen weiter kräftig – positiv für Margen der Unternehmen
- China: Zusätzliche Konjunkturpakete, Änderung in Covid-Strategie und weniger Störungen in den Lieferketten unterstützen globales Wachstum
- Inflation bleibt hoch, aber unter Kontrolle, und Notenbanken werden positiv wahrgenommen

ÜBERGEWICHTUNG

- Aktien, einschl. Schwellenländer
- High Yield

UNTERGEWICHTUNG

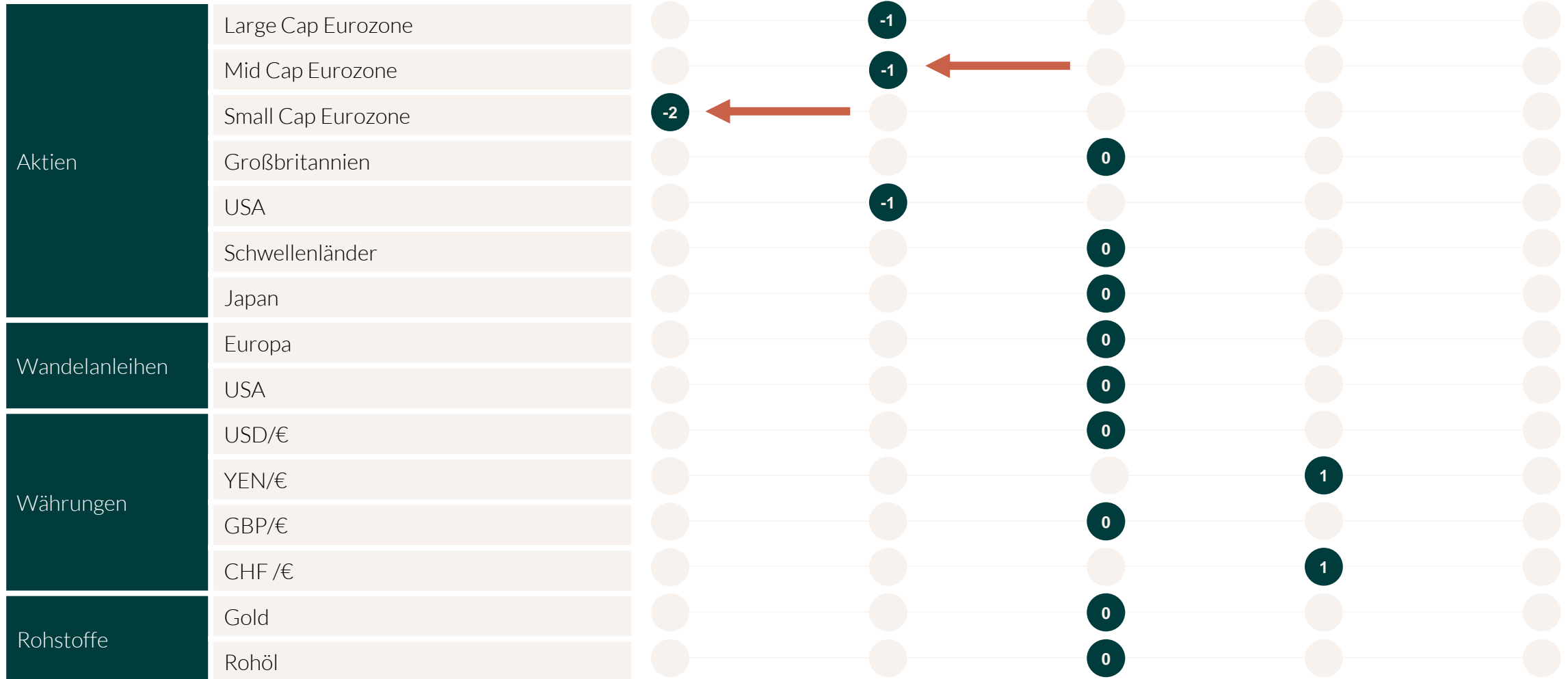
- Staatsanleihen

15%



Unsere Einschätzung DER ANLAGEKLASSEN



Änderung gegenüber dem Vortat

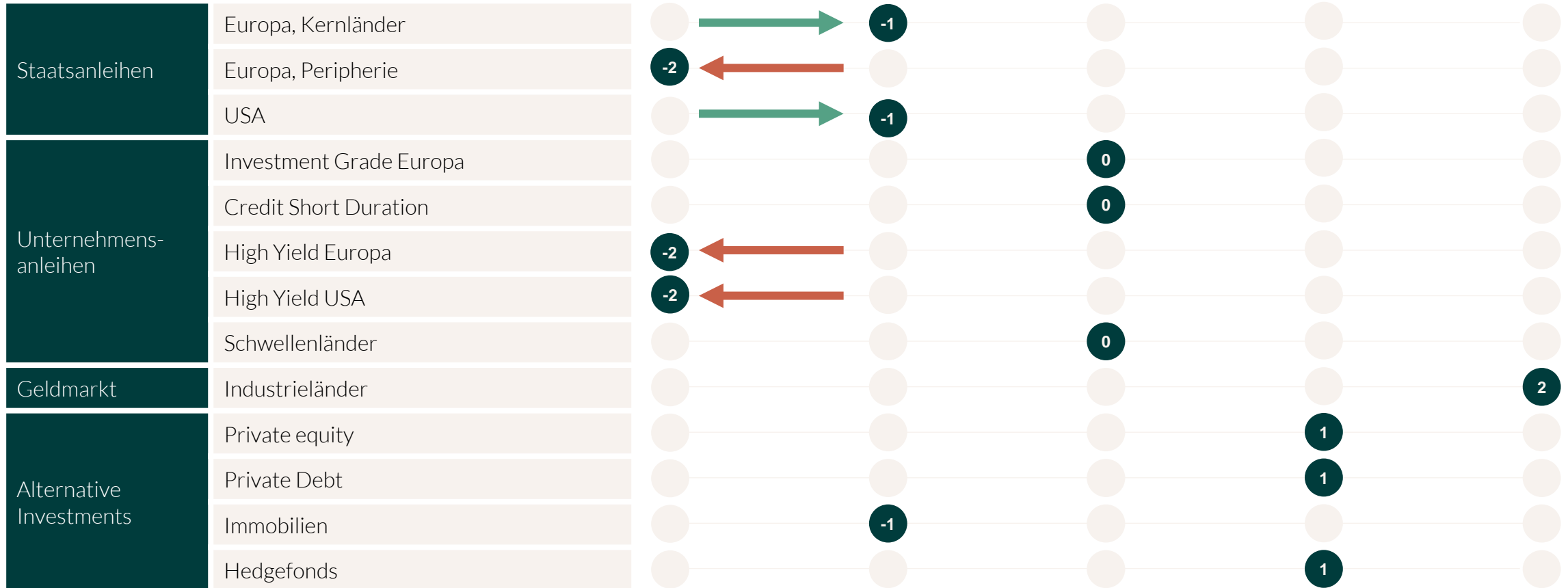


Quelle: ODDO BHF AM, Stand: 06.04.2022



Unsere Einschätzung DER ANLAGEKLASSEN

Änderung gegenüber dem Vortat







02

UNSERE
Anlagelösungen



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹						Volatilität	
				Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	31/03/2021 bis 31/03/2022	31/03/2020 bis 31/03/2021	31/03/2019 bis 31/03/2020	31/03/2018 bis 31/03/2019	31/03/2017 bis 31/03/2018		1 Jahr	
													Nettoperformance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag ²		
AKTIEN - THEMATISCHE STRATEGIEN																
GLOBAL																
ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267	★★	-8,9%	14/01/2019	13,9%	18,1%	12,4%	-	-1,8%	48,4%	-5,9%	10,9%	-	-	18,8%	
ODDO BHF Green Planet CR-USD	LU2189930014	★★★	-12,0%	26/10/2020	5,8%	10,1%	-	-	-1,1%	16,9%	-	-	-	-	15,8%	
ODDO BHF Future of Finance CR-EUR	FR0010493957	★★	-	15/09/2021*	-	-	-21,7%	17,0%	-	52,0%	-33,2%	-20,8%	1,6%	-0,4%	20,3%	
EUROPE																
ODDO BHF Génération CR-EUR	FR0010574434	★★	-12,3%	17/06/1996*	7,3%	22,0%	0,8%	21,0%	0,9%	44,6%	-19,7%	-7,2%	0,7%	-1,3%	17,5%	
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	★★★★	-4,3%	14/09/1989	8,2%	7,3%	-9,0%	23,0%	5,5%	15,4%	-16,4%	6,1%	13,4%	11,4%	15,5%	
CHINA																
ODDO BHF China Domestic Leaders CR-EUR	FR0007475843		-	25/02/2022*	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AKTIEN - FUNDAMENTALE STRATEGIEN																
MID CAP																
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	★★★★	-14,9%	25/05/1999	8,5%	12,6%	6,9%	29,6%	-9,1%	43,4%	-9,2%	-0,1%	8,8%	6,7%	17,1%	
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	★★★★	-14,7%	30/12/1998	9,8%	16,8%	4,5%	30,9%	-6,9%	43,7%	-11,0%	-5,1%	10,9%	8,7%	16,9%	
ODDO BHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	★★★★	-10,6%	14/09/1992	12,2%	19,1%	4,0%	31,9%	1,9%	42,8%	-13,0%	-6,5%	6,4%	4,5%	15,0%	
ODDO BHF US Mid Cap CR-EUR	FR0000988669	★★★★	-8,7%	11/10/2002	9,7%	16,2%	12,8%	33,0%	-2,9%	59,5%	-15,8%	15,8%	3,7%	1,9%	15,2%	
SMALL CAP																
ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	★★★★	-13,8%	26/11/2013	12,4%	28,6%	23,9%	36,5%	2,1%	67,8%	-3,4%	-15,9%	10,4%	8,1%	16,4%	
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	★★★★	-11,2%	07/08/2017	9,5%	25,6%	27,0%	34,5%	2,7%	75,8%	-5,5%	-13,7%	3,6%	1,1%	13,1%	
AKTIEN - QUANTITATIVE STRATEGIEN																
MOMENTUM																
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	LU1361561100		-11,5%	01/03/2016	5,1%	23,1%	-1,6%	26,3%	1,7%	36,6%	-14,0%	5,8%	0,0%	-1,4%	16,4%	
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders CRw-EUR	DE0007045437	★★★★★	-11,5%	27/08/2002	5,8%	30,7%	1,6%	29,9%	9,9%	27,5%	-4,0%	6,9%	-1,1%	-2,6%	15,2%	
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	★★	-14,6%	27/05/1974	7,6%	17,0%	-1,8%	17,4%	-7,4%	41,0%	-18,5%	-10,1%	1,6%	-0,3%	17,2%	
MINIMUM VARIANZ																
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	FR0011570613	★★	-12,6%	04/10/2013	5,8%	19,2%	-4,3%	21,5%	0,9%	19,6%	-10,3%	5,9%	1,2%	-0,3%	13,8%	
MULTI FACTOR																
ODDO BHF Algo Global CRw-EUR	DE0009772988	★★★	-5,0%	30/09/2005	6,7%	34,0%	2,9%	27,9%	15,0%	45,5%	-13,9%	11,1%	0,1%	-1,9%	10,9%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.




² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.03.2021 Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen. *Datum der Auflegung der Strategie **Am 15.09.2021 hat der Fonds seine Anlagestrategie geändert. Der Ausweis der Wertentwicklung des Fonds wird daher zum 15.09.2021 für die Dauer eines Jahres ab Änderung der Anlagestrategie ausgesetzt (Allgemeine Verordnung der AMF Art. 314-13). Die Wertentwicklungen vor diesem Datum sind daher für die derzeit angewendete Strategie nicht repräsentativ.



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morning- star Sterne	Wertentwick- lung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹						Volatilität 1 Jahr	
				Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	31/03/2021 bis 31/03/2022	31/03/2020 bis 31/03/2021	31/03/2019 bis 31/03/2020	31/03/2018 bis 31/03/2019	31/03/2017 bis 31/03/2018			
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max.Ausgabeauf- schlag ²		
RENTEN																
EURO CREDIT																
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	FR0007067673	★★★	-1,9%	25/02/2002	2,1%	-0,4%	0,8%	2,0%	-2,3%	4,0%	-2,5%	-0,1%	0,1%	-0,3%	1,4%	
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR 	LU0145975222		-5,6%	19/03/2002	2,9%	-1,4%	2,2%	6,0%	-6,1%	9,7%	-4,9%	1,0%	1,3%	0,4%	3,6%	
ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	★★	-1,6%	24/08/2011	1,3%	1,3%	-0,7%	1,9%	-0,8%	8,2%	-7,4%	-0,3%	0,0%	-0,8%	1,3%	
GLOBAL CREDIT																
ODDO BHF Global Credit Short Duration CR-EUR	LU1833930495	★★	-2,6%	07/11/2018	-0,1%	0,7%	-0,2%	3,0%	-2,2%	8,6%	-7,0%	0,8%	-	-	1,5%	
HIGH YIELD																
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		-1,5%	09/12/2016	0,8%	1,9%	-1,2%	6,6%	-0,7%	20,3%	-15,4%	-1,5%	2,2%	1,0%	1,2%	
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		-2,3%	12/01/2018	0,1%	2,8%	-3,1%	9,3%	-0,9%	24,3%	-18,2%	0,4%	-0,8%	-2,0%	2,0%	
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974		-3,7%	14/08/2000	4,8%	2,1%	2,4%	7,4%	-2,4%	17,6%	-9,1%	0,9%	2,4%	1,0%	2,5%	
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		-3,2%	09/09/2019	0,4%	3,0%	0,0%	-	-1,5%	23,0%	-16,5%	-	-	-	2,4%	
GREEN BOND																
ODDO BHF Green Bond CR-EUR 	DE0008478082		-7,2%	30/07/1984	5,4%	-3,5%	4,8%	9,5%	-7,9%	4,2%	3,1%	7,4%	-7,1%	-8,0%	5,6%	
TOTAL RETURN																
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities CR-EUR 	LU1752460292	★★★★	-3,6%	30/12/2016*	1,8%	0,3%	5,1%	6,9%	-3,2%	13,0%	-3,5%	-1,1%	1,9%	0,9%	2,0%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.






² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

*Beginn der Performanceberechnung 07.11.2018** Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.03.2022, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen



Unsere Fondsauswahl

Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertent- wicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹					Volatilität		
				Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	31/03/2021 bis 31/03/2022	31/03/2020 bis 31/03/2021	31/03/2019 bis 31/03/2020	31/03/2018 bis 31/03/2019	31/03/2017 bis 31/03/2018		1 Jahr	
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max.Ausgabe- aufschlag ²		
WANDELANLEIHEN																
ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR	 FR0000980989	★★	-7,8%	14/09/2000	2,0%	-0,4%	4,2%	6,3%	-7,1%	11,3%	-5,1%	-1,1%	-3,0%	-4,0%	6,6%	
MULTI-ASSET																
MODERAT																
ODDO BHF Polaris Moderate DRw-EUR	 DE000A0D95Q0	★★★★★	-4,4%	15/07/2005	3,0%	6,4%	3,5%	8,6%	1,1%	11,7%	-2,7%	3,3%	-0,9%	-2,3%	3,6%	
AUSGEWOGEN																
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EUR)	 LU0319574272	★★★★	-5,8%	24/10/2007	4,5%	13,1%	0,5%	17,8%	3,3%	19,7%	-6,7%	6,6%	-0,7%	-2,6%	6,7%	
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	FR0000992042	★★	-3,7%	05/01/2009	3,5%	6,5%	6,9%	11,3%	-1,1%	23,1%	-5,2%	-4,6%	-1,2%	-2,7%	4,4%	
FLEXIBEL																
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	★★★	-2,6%	10/09/2004	3,8%	-0,7%	0,5%	5,2%	-3,1%	8,2%	-6,2%	-1,8%	-1,9%	-3,5%	5,9%	
ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR)	 LU0319572730	★★★★	-6,0%	10/10/2007	4,4%	14,6%	7,7%	19,7%	3,3%	25,9%	-3,5%	5,5%	-3,2%	-4,9%	7,3%	
DYNAMISCH																
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	 LU0319577374	★★★★★	-9,0%	22/10/2007	6,0%	25,1%	13,7%	25,0%	7,9%	34,3%	0,0%	4,6%	-1,8%	-3,7%	12,3%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.03.2022, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTAR™ KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE														
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X		X		X		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X						X
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X								X
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X	X				X	X	
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	X	X		X	X	X			X					X
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	X			X	X									
ODDO BHF Algo Trend Eurozone	Eurozone Equity blend	X	X			X	X	X							X
ODDO BHF China Domestic Leaders CR-EUR	Chinese Equity – A Shares	X				X	X								X
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	X	X		X	X	X		X				X	X	
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds	German equity – large cap	X													
ODDO BHF Future of finance	Sector finance	X			X	X	X								X
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation	X		X		X									



Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTAR™ KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE															
ODDO BHF Sustainable European Convertibles	Convertible Bond - Europe	X	X	X	X	X	X		X	X						X
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation - Global	X	X		X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Flexible	EUR Flexible Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X			X
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	X	X			X										
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	X	X			X	X									X
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X		X	X	X	X								X
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			X	X	X	X					X		X	
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	EUR Flexible Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	

Unsere jüngsten Publikationen



INVESTMENTSTRATEGIE

- Jan. 22 • [Make 2022 an opportunity](#)
- Sept. 21 • [Außer Atem?](#)



MONTHLY INVESTMENT BRIEF

- Mar. 22 • [Krieg in der Ukraine: Was sind die Auswirkungen?](#)
- Feb. 22 • [Ungewissheit als Chance](#)
- Dez. 21 • [Vorübergehende Inflation als Dauerzustand](#)
- Nov. 21 • [All you need is pricing power](#)
- Okt. 21 • [Märkte in der Übergangsphase](#)
- July 21 • [Reflation in Lauerstellung](#)



MARKET VIEWS

- 23.08.21 • [50 Jahre nach Bretton Woods: Gold, Inflation und Diversifikation](#)
- 05.07.21 • [China weiterhin mit Potenzial?](#)
- 21.06.21 • [Bitcoin: Technologische Innovation oder reiner Hype?](#)
- 17.05.21 • [Die Welt auf Halbleiter-Diät](#)



VIDEOS

- #LeadWith • [Investment Brief H1 2022](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF Polaris Fondsfamilie](#)
- #FocusOn • [ODDO BHF Green Planet: Aktiv zur ökologischen Wende beitragen](#)
- #TalkWith • [Aktien sind ein MUSS in einem breit diversifizierten Portfolio](#)
- #LeadWith • [Der ökologische Wandel: Herausforderungen und Chancen](#)



NACHHALTIGES INVESTIEREN

- [Nachhaltiges Investieren - Der Ansatz von ODDO BHF AM](#)
- [White Paper Der ökologische Wandel, eine nachhaltige Anlagechance](#)
- [White Paper Das Humankapital - Entscheidender Robustheits- und Differenzierungsfaktor](#)
- [ESG: Der Schlüssel zur Erschließung von Anlagechancen im Small-Cap-Segment](#)



BERECHNUNG DER PERFORMANCE

Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.

VOLATILITÄT

Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.

KREDITSPREAD

Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von

Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil

INVESTMENT GRADE

Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.

HIGH YIELD

„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.

KGV (KURS-GEWINN-VERHÄLTNIS)

Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.



NICOLAS CHAPUT

Global CEO
ODDO BHF AM

EMMANUEL CHAPUIS, CFA

Co-Leiter fundamentale Aktienstrategien
ODDO BHF AM

MATTHIEU BARRIERE, CFA

Portfoliomanager Multi Asset
ODDO BHF AM SAS

MATTHIAS LACKMANN

Asset Manager Corporate Credit IG
ODDO BHF AM GmbH

LAURENT DENIZE

Global CIO
ODDO BHF AM

MAXIME DUPUIS, CFA

Global Head of Marketing & Products
ODDO BHF AM

BJOERN BENDER, CFA

Leiter Rentenprodukte
ODDO BHF AM GmbH

ROMAIN GAUGRY

Fondsmanager – Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS

GUNTHER WESTEN

Global Head of Asset Allocation
ODDO BHF AM

EUGÉNIE LECLERC

Marketing & Strategie
ODDO BHF AM SAS

JÉRÉMY TRIBAUDEAU, CFA

Leiter Aktienprodukte
ODDO BHF AM SAS

ALEXANDER MEN

Leiter Asset Allocation Produkte
ODDO BHF AM GmbH



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft.

Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (société par actions simplifiée) mit einem Kapital von 21.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857.

12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00